

### Gesunken

Die Zahl der Verbrechen und Vergehen lag im Jahr 2019 auf dem niedrigsten Stand seit 20 Jahren. Die Aufklärungsrate präsentiert sich parallel dazu so hoch wie selten zuvor. Hans-Jürgen Petraschke, Landrat und Leiter der Kreispolizei, ist stolz auf die gute Arbeit seiner Behörde. Seite 6.

### Gekürt

Es nannte sich „Mitgliederversammlung“ und „Kandidaten-Aufstellung“. Doch diese beiden Namen treffen nicht den Kern der Veranstaltung, in der Martin Mertens quasi schon jetzt für die nächsten Jahre zum Bürgermeister der Gillbach-Gemeinde Rommerskirchen gewählt wurde. Die Hintergründe: Seite 7.

### Gegründet

Im Quintett „Link in the Chain“ haben sich fünf Musiker zusammengeschlossen, um der urigen Musik, die einst in den Bergen von Kentucky und Tennessee entstand, zu huldigen. Seite 5.



Gerhard Müller, Redakteur  
**Unwissen schürt Angst**

Das Schlimmste an der Corona-Epidemie (oder -Pandemie?) ist die Widersprüchlichkeit. In den fachlichen und politischen Äußerungen. In den Handlungen. Die einen schreien „Armageddon“ und „jüngstes Gericht“, die anderen säuseln von „halb so schlimm“ und „milder Grippe“. Allein am Montag schlug ein Berliner Virologe Alarm, die Kassenärztliche Vereinigung beruhigte, dann warnte vor Millionen Infizierten ein Instituts-Fachmann, bevor der bundesdeutsche „Oberarzt“ feststellte, in der öffentlichen Darstellung werde übertrieben. Hinzu kommt, dass die jeweils aktuellen Zahlen der Infizierten und Erkrankten minutlich im Live-Ticker aktualisiert werden. Und dann wundert man sich, dass verängstigte Bürger in den Supermärkten die Regale leerräumen. Zu allem Überfluss melden sich auch noch Verschwörungstheoretiker („Sagrotan ist an allem schuld“) und echte Philosophen („Die Natur findet immer einen Weg“) zu Wort, nur um zur weiteren Unklarheit beizulamentieren.

Die Politik trägt auch nicht gerade zur Verbesserung bei: Überschaubare Veranstaltungen werden abgesagt, beim „Borussen“-Derby aber dürfen 10.000e Menschen zusammen feiern und leiden. Da werden Kaarster Schüler unter Quarantäne gestellt; ihre Eltern aber dürfen „normal“ zur Arbeit gehen. Und einzelne Politiker versuchen schlicht polemisierend, aus der momentanen Situation Kapital für die Wahlen im Herbst zu schlagen. Da haben wir weltweites Internet und hören von jedem Kardashian-Pups, bevor er noch „verduftet“ ist, in so einer elementaren Angelegenheit aber wird nur deutlich, wie sehr dieses Medium mitunter zur Desinformation beiträgt. Und dann ist auch kein Wunder, wenn man am Ende keiner Statistik, keiner Hochrechnung mehr glaubt. G. Müller

# Im „Café Alltäglich“ werden direkte Kontakte geknüpft

Hilfe zur Selbsthilfe ist das Motto der „Alltagshelfer“. Mit ihrer Arbeit haben sie ein unbürokratisches und schnelles Hilfesystem geschaffen, mit dem sie hilfsbedürftige Menschen in Alltagssituationen punktuell unterstützen. Seit Jahren verzeichnen sie in ihren Einsatzgebieten Kapellen, Wevelinghoven, Neukirchen, Hemmerden und Hülchrath einen starken Zulauf. Allerdings kommen auch vermehrt Anfragen aus anderen Stadtgebieten. Deshalb planen die Alltagshelfer ihr Angebot auch auf die Stadtmitte zu erweitern. Im Frühjahr soll eine zweite Anlaufstelle im „Café Kultus“ eingerichtet werden.

Grevenbroich. Das Team der Alltagshelfer besteht aktuell aus knapp 15 Ehrenamtlern und dem Kernteam um Birgit Steins, die hauptamtliche Verantwortliche, und Jürgen Weidemann vom Caritas-Verband im Rhein-Kreis. „Jedes funktionierende Ehrenamt braucht auch die Unterstützung des Hauptamts“, so Steins. Anders sei der Aufwand nicht mehr zu meistern. Zusätzlich fungiere sie auch hauptsächlich als Ansprechpartner für die jeweiligen „Alltagshelfer“. Die aktuellen Ehrenamtler sind überwiegend Vor-Ruhestandler und bringen sich mit ihren unterschiedlichen Kompetenzen ein. „Wir suchen nicht nach Leuten für bestimmte Aufgaben. Wir schauen bei jedem Interessenten individuell, wie er



Im Kernteam wirken Birgit Steins, die hauptamtliche Verantwortliche, und Jürgen Weidemann vom Caritas-Verband im Rhein-Kreis. Foto: -old.

uns am besten behilflich sein kann. Jeder kann seine Aktivitäten und den Zeitrahmen frei wählen“, sagt Weidemann. So wird auch dafür gesorgt, dass niemand etwas machen muss, was er nicht will. Besonders glücklich sind die Verantwortlichen über die Tatsache, dass es mittlerweile zwei bis drei Alltagshelfer gibt, die zu den Anfangszeiten des Projekts noch selber das Hilfsangebot in Anspruch genommen haben. Gerade im Hinblick der kurz bevorstehenden Erweiterung des Einsatzgebiets werden regelmäßig weitere Unterstützer ge-

sucht. Sollte Interesse daran bestehen sich ehrenamtlich bei den „Alltagshelfern“ zu betätigen, kann unter der Handynummer 0177/86 86 03 7 mit Birgit Steins Kontakt aufgenommen werden. Die Aufgaben der Alltagshelfer gehen von kleineren Reparaturarbeiten über Unterstützung beim Einkaufen, Begleitung zu Arztterminen bis hin zu Situationen, in denen einfach ein offenes Ohr gebraucht wird. Hauptaugenmerk bei den Tätigkeiten der „Alltagshelfer“ sei auch immer die persönliche Komponente. „Um unsere Ehrenamtler zu schützen, haben

wir aber auch eine klare Regelung, welche Aufgaben übernommen werden. Wir wollen mit den Leuten Lösungen erarbeiten und nicht deren Leben für sie leben. Einen Pflegedienst können und wollen wir auch nicht ersetzen“, sagt Weidemann. Durch die enge Verbindung zur Caritas kann allerdings auch ein schneller Kontakt hergestellt werden, sollten die Anforderungen eines Falles die Möglichkeiten der „Alltagshelfer“ übersteigen.

Lesen Sie unseren Bericht weiter auf Seite 8.

# Wer holt sich den Erft-Kurier-Cup? Noch sind wenige Startplätze frei

Grevenbroich. Bereits zum 37. Mal veranstaltete der FSK Hochstaden-Noithausen in Kooperation mit dem Erft-Kurier den „Erft-Kurier-Cup“. Dass dieses Turnier schon so lange erfolgreich läuft, ist vor allem einem Mann zu verdanken: Organisator Rolf Bach. Er plant das Fußball-Ereignis akribisch, sorgt dafür, dass genügend Teams zusammen kommen und hält auch am Veranstaltungstag alles zusammen, damit das Turnier erfolgreich über die Bühne geht. Und dafür wird er belohnt: „Ich bin so begeistert, dass Fairplay groß geschrieben wird. Ich

habe selten so ein faires Turnier erlebt; alle haben sich an die Regeln gehalten.“ Und das soll nach Möglichkeit auch am 18. April wieder so sein. Denn dann startet der nächste Wettkampf um den Erft-Kurier-Cup. Mannschaften aus dem Freizeit-Hobby- und Bereichssportbereich treten gegeneinander an. Bach verspricht: „Es wird uns wieder ein spannendes Turnier erwarten mit hoffentlich vielen Toren, Zweikämpfen und guter Stimmung.“ Austragungsort ist die Turnhalle am Berufs-Bildungs-Zentrum an der Bergheilmer Straße.

Noch sind ein paar Plätze für Hobbymannschaften frei. Eine Mannschaft besteht aus vier Feldspielern und einem Torwart. Fliegender Wechsel ist möglich. Anmeldungen werden unter 0172/59 19 93 3 angenommen. Übrigens wird es auch einen Tag später spannend am BBZ: Denn dann treten die Mannschaften der „Varius“-Werkstätten in einem eigenen Turnier gegeneinander an. Zur großen Siegerehrung kam im vergangenen Jahr auch Bürgermeister Klaus Krützen vorbei, der es sich nicht nehmen ließ, die Pokale persönlich zu

überreichen. „Wir sollten nicht nur den Fußball, der in den Ligen durch die Vereine betrieben wird, unterstützen, sondern auch den Freizeitfußball. Der FSK Hochstaden macht das ja schon seit Jahrzehnten mit Rolf Bach. Er ist eine Institution und auch nicht wegzudenken aus der Stadt. Und von daher unterstütze ich das als alter Fußballer sehr gerne“, lobte Krützen im Vorjahr bei der Siegerehrung den Veranstalter. -jule.



Bürgermeister Klaus Krützen überreichte im vergangenen Jahr der stolzen Siegermannschaft den Pokal. Rechts Organisator Rolf Bach – die gute Seele des Turniers. Foto: -jule./Foto: Daniela Furth

Am Hammerwerk 24  
41515 Grevenbroich  
Tel.: 02181/758836  
Montag bis Samstag  
7.00 bis 22.00 Uhr

Mehr als 200 Parkmöglichkeiten

<p><b>UNSERE HEISSE THEKE EMPFIEHLT:</b></p> <p>NUR AM MITTWOCH, DEN 11.03.2020</p> <p><b>Königsberger Klöße</b> dazu Reis, Portion</p> <p><b>4.99</b></p>	<p><b>Albi</b> versch. Sorten, je 1 l Packung</p> <p><b>0.88</b></p>
<p>NUR AM DONNERSTAG, DEN 12.03.2020</p> <p><b>Rinderbraten mit Kartoffelgratin</b> Portion</p> <p><b>4.99</b></p>	<p><b>Melitta Filterkaffee</b> gemahlener Röstkaffee, vakuumverpackt, versch. Sorten, je 500 g Packung (1 kg = € 5.98)</p> <p><b>2.99</b></p>
<p>NUR AM FREITAG, DEN 13.03.2020</p> <p><b>Chili con Carne</b> Portion</p> <p><b>2.50</b></p>	<p>Frischer <b>Schweinerückenbraten</b> ohne Knochen, besonders zart und mager, 1 kg</p> <p><b>5.99</b></p>

**Unsere Partner:** Demuro, Regio Blumen, Tuglu, BÜSCH

Gültig vom 11.03.-14.03.2020

**HARDECK**  
WOANDERS KAUFEN LOHNT SICH NICHT

# Mehr Gratis

BEI HARDECK IN DÜSSELDORF-HILDEN

LEONARDO Longdrinkbecher, 300ml. Ohne Inhalt. Bis zum 17.03., solange der Vorrat reicht.

**GUTSCHEIN für 2 GLÄSER**  
1 Gutscheine pro Person

ANZEIGE AUSSCHNEIDEN, MITBRINGEN UND ZWEI GLÄSER GESCHENKT BEKOMMEN!

## Diagnostik-Zentrum

Grevenbroich. Zur Einrichtung eines Corona-Diagnostik-Zentrum in Grevenbroich hat Bürgermeister Klaus Krützen nachstehende Erklärung abgegeben. „Die Ausbreitung des Corona-Virus, parallel zur jährlich üblichen Grippe- und Erkältungswelle, sorgt in der Bevölkerung für große Besorgnis. Zugleich stellt dies für die niedergelassenen Ärzte eine zusätzliche Belastung dar. Um dem entgegenzuwirken, habe ich mit den Hausärzten in Grevenbroich die Einrichtung eines Corona-Diagnostik-Zentrums vereinbart. Der Standort, die organisatorische Abwicklung und die Materialbeschaffung werden kurzfristig geklärt. Die Stadt wird an einem zentralen Standort Räumlichkeiten zur Verfügung stellen. Ich setze darauf, dass der Betrieb zeitnah aufgenommen werden kann. Bürgerinnen und Bürger, die unter Verdacht stehen, mit dem Corona-Virus infiziert zu sein, werden dort zentralisiert die für Tests notwendigen Abstriche machen können. Die Zuweisung soll über die zentrale Hotline des Rhein-Kreis erfolgen. Diese Personen müssen dann nicht mehr die Arztpraxen aufsuchen, was dort einerseits zu einer Entlastung führt, andererseits aber auch gewährleistet, dass Patienten mit anderen Krankheitsbildern nicht in Kontakt kommen.“ Soweit die Erklärung des Bürgermeisters. Weitere Details sollen folgen. -ekg.

### Geänderte Öffnungszeiten ab März

Liebe Kunden, liebe Leser, unsere Geschäftsstelle ist ab 02. März wie folgt geöffnet:

Montags:	09.30 bis 13.00 und 13.30 bis 16.30 Uhr
Dienstags:	09.30 bis 14.00 Uhr
Mittwochs:	10.00 bis 13.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr
Donnerstags:	09.30 bis 13.00 und 13.30 bis 14.30 Uhr
Freitags:	geschlossen

**ERFT-KURIER**  
Rathaus-Zeitung Stadt Grevenbroich

**5x BESSER HÖREN**  
Grevenbroich · Wevelinghoven  
Pulheim · Rommerskirchen · Bedburg

**HÖRCENTRUM LOHMANN**  
Grevenbroich 02181 - 21 36 309  
Kostenlose Hotline 0800 - 50 51 500  
www.hoerzentrum-lohmann.de



**müllers**  
fenster  
haustüren  
rollladen

**Kaufe neue Fenster pflanze einen Baum**

**gemeinsam 3fach für's klima**  
**3fachglas zum preis von 2fachglas**  
**+ warme kante geschenkt**  
**+ wir pflanzen einen baum für sie**

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

trompeterallee 200-208 41189 m'gladbach 02166 55050  
rolladen-muellers.de Qualität aus Tradition seit 1953



# Hermann Gröhe „Berliner Notizen“ Schwarzmalerei beim Klimaschutz? Nein Danke!

Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

Deutschland verfolgt ehrgeizige Klimaziele. Bis spätestens 2038 werden wir schrittweise aus der Kohleverstromung aussteigen – verbunden mit dem Anspruch, Wirtschaftskraft, gute Beschäftigung und Wohlstand dauerhaft zu sichern. Bei uns im „Rheinischen Revier“ arbeiten dafür die heimische Wirtschaft, die Arbeitnehmervertreter und die politischen Entscheider vor Ort, im Landtag und im Deutschen Bundestag eng zusammen. Doch alleine werden wir dem „Weltproblem“ Klimawandel nicht begegnen können. Des-

halb ist es gut, wenn die Europäische Union und allen voran Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen den ganzen Kontinent Europa zu einem echten Vorreiter für Nachhaltigkeit und Klimaschutz machen will. Zudem brauchen wir gemeinsame Anstrengungen auch mit anderen Ländern auf der Welt.

Zum Beispiel im Rahmen unserer Entwicklungspolitik: 2018 hat Deutschland insgesamt 6,6 Milliarden Euro zur internationalen Klimafinanzierung beigetragen. Damit wurde der Ausbau erneuerbarer Energien ebenso unterstützt wie Maßnahmen zur Aufforstung oder zur An-

passung der Landwirtschaft an Klimaveränderungen. Der Treibhausgasausstoß von umgerechnet 100 Kohlekraftwerken wird so eingespart.

Als für Entwicklungspolitik zuständiger stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag habe ich bei einer Afrika-Reise vergangenes Jahr ein Photovoltaik-Kraftwerk im Senegal besucht, das mit deutschen Geldern erbaut wurde und ein eindrucksvolles Beispiel für diese Anstrengungen in den Entwicklungsländern ist.

Als CDU/CSU-Bundestagsfraktion suchen wir aber auch den Austausch mit der Öffentlichkeit. Deshalb veranstalten wir in wenigen Wochen einen Kongress, bei dem wir das Thema mit einem Wissenschaftler aus Indien, einem Vertreter der Organisation für Wirtschaft und Entwicklung (OECD), dem marokkanischen Energieminister sowie politischen Entscheidern aus der Entwicklungspolitik und Vertretern von Wirtschaft und Nichtregierungsorganisationen, die Klimaschutzvorhaben in der Welt umsetzen, besprechen werden. Aber die internationale Gemeinschaft kommt auch zu uns in den Rhein-Kreis: Ich freue mich, dass wir bald Professor Klaus Töpfer, den ehemaligen Bundesumweltminister und Leiter des Umweltprogramms der Vereinten Nationen

(UNEP), begrüßen können. Er prägte maßgeblich den „Erdgipfel“ von Rio de Janeiro im Jahr 1992, der als Meilenstein für die Zusammenführung der Entwicklungs- und Umweltbestrebungen der Vereinten Nationen gilt.

Zu beiden Veranstaltungen – und vielen weiteren Themen – berichte ich übrigens auch in meinem Newsletter, den Sie unter [www.hermann-groeh.de](http://www.hermann-groeh.de) abonnieren können.

**Es grüßt Sie herzlich aus Berlin Ihr**

**Hermann Gröhe**  
Stellvertretender Vorsitzender  
der CDU/CSU-  
Bundestagsfraktion

## „Dritte Orte“ werden weiter gefördert: Wo viele Begegnungen möglich sind

**Grevenbroich.** Mit einem Fördervolumen von 13 Millionen Euro startet das Förderprogramm „Dritte Orte – Häuser für Kultur und Begegnung im ländlichen Raum“ in die zweite Runde (Förderzeitraum 2021–2023). Dazu erklärt die CDU-Landtagsabgeordnete Heike Troles: „Gute Nachrichten für die Kulturreinrichtungen von Grevenbroich in Elfgen, Neurath, Allrath, Barrenstein, Hemmerden, Neukirchen und Wevelinghoven. Mit der zweiten Förderrunde können die entscheidenden Akteure die erneute Gelegenheit nutzen, um die kulturelle Infrastruktur unserer Heimat weiter zu verbessern. Das maximale Fördervolumen pro Projekt beträgt für den Zeitraum 2021 bis 2023 450.000 Euro. Die erste Runde hat bereits gezeigt, wofür die Kultur in unserer Heimat steht: Engagement, Gemeinschaft, Ideenreichtum und die Bereitschaft für Veränderung.“ Im Fokus liegen weiterhin die „Dritten Orte“ im ländlichen

Raum. Als ‚Dritte Orte‘ werden öffentliche Orte für Begegnung und Austausch bezeichnet, abseits vom eigenen Zuhause oder der Arbeitsstelle. Merkmale sind unter anderem ein niedrigschwelliger Zugang, eine einladende Atmosphäre, verschiedene Nutzungsmöglichkeiten sowie die Mitwirkung von Bürgerinnen und Bürgern. „Ich kann und möchte alle Interessierten dazu aufrufen, sich bis zum 31. August zu bewerben“, so Heike Troles.



Herrmann Gröhe beim großen Photovoltaik-Kraftwerk südlich von Dakar im Senegal.  
Foto: CDU

**Eissporthalle Neuss**  
gültig vom 09. Mrz. bis 15. Mrz. 2020

Mo	20.30 - 22.15 Uhr Oldie-Disco
Di	11.00 - 13.45 Uhr
Mi	11.00 - 13.45 Uhr 17.30 - 19.30 Uhr Disco
Do	11.00 - 13.45 Uhr
Fr	11.00 - 14.45 Uhr
Sa	11.30 - 17.30 Uhr 11.30 - 13.30 Uhr Anfänger*
So	10.00 - 16.00 Uhr 10.00 - 12.00 Uhr Anfänger* 17.00 - 19.00 Uhr Disco

\* auf abgetrenntem Teil  
Jakob-Koch-Str. 1 • 41466 Neuss  
Telefon 02131/5310-65311  
[www.stadtwerke-neuss.de](http://www.stadtwerke-neuss.de)

**SCHAFFRATH** macht **FREITAG, DEN 13.**  
zu einem **GLÜCKSTAG**

Sichern Sie sich extra **13%**

Außerdem: **EXTRA LANGE SHOPPEN, bis 20:00 Uhr\***  
\* Heinsberg bis 19:00 Uhr

**Freitag 13. MÄRZ**

Auf **HAUSHALTSWAREN, DEKO-ARTIKEL, HEIMTEXTILIEN, LEUCHTEN und BILDER**

Nur am Freitag & Samstag

Zusätzlich bis zum **31.03.** **20% + 19%**  
MwSt. GESCHENKT

Auf **MÖBEL, MATRATZEN und TEPPICHE**  
Auch im **CASA LIVING** und im **SCHAFFRATH YOUNG STORE**

**SCHAFFRATH**  
Friedhelm Schaffrath GmbH & Co. KG, Aachener Straße 90, 40223 Düsseldorf

**M'GLADBACH** Theodor-Heuss-Str. 99  
**DÜSSELDORF** Aachener Straße 90  
**KREFELD** Niedieckstraße 7  
**HEINSBERG** Siemensstraße 11

**SCHAFFRATH YOUNG STORE**  
im Wohnkaufhaus **M'GLADBACH, DÜSSELDORF** und **KREFELD**

**CASA LIVING**  
**M'GLADBACH** Theodor-Heuss-Str. 89-91  
**KREFELD** Niedieckstraße 7

## An der Weimbs-Orgel: Besinnlicher Ausklang

**Hülchrath.** Am Sonntag um 17 Uhr findet in der Pfarrkirche „St. Sebastianus“ in Hülchrath eine Orgelvesper statt. Aufgeführt werden Orgelwerke von Johann Sebastian Bach, Johannes Brahms, Johann Pachelbel und Johann Gottfried Walther in Verbindung mit Texten und originären Bestandteilen der liturgischen Vesper. Eine schöne Einstimmung, den Tag besinnlich ausklingen zu lassen; bei schöner Musik, besonders gut vorgelegenen Texten in einer der schönsten Kirchen im Rhein-Kreis Neuss. Die Mitwirkenden sind Dr. Clemens Stock (Lektor) und Peter Faller-Lubczyk an der neuen Weimbs-Orgel. Nach der Vesper ist eine Kollekte zu Gunsten der neuen Orgel von „St. Sebastian“ geplant. Clemens Stock ist 46 Jahre alt, Arzt, verheiratet, Vater zweier Kinder und wohnt in der Südstadt. Er ist dort im Umfeld von St. Joseph sozialisiert. Er ist dort im Kirchenvorstand, als Lektor tätig und Mit-Initiator der „Männer-

Pastoral“. Er spielt selbst mehrere Tasteninstrumente und hält musikwissenschaftliche Vorträge, vor allem zu Johann Sebastian Bach. Peter Faller-Lubczyk war bis zu seiner Pensionierung vor knapp zwei Jahren Seelsorgebereichsmusiker in der Pfar-



**Dr. Clemens Stock kommt als Lektor nach Hülchrath.**

rengemeinschaft „Grevenbroich Vollrath Höhe“. Er leitet derzeit den Chor „Celebration“ an „St. Briktius“ in Oekoven und ist Mitglied in der „Chorgemeinschaft Niedererft“.

## Führung am Sonntag

**Sinsteden.** Das Kreis-Kulturzentrum Sinsteden weist darauf hin, dass das am 15. März geplante Kaffee-Seminar ausfällt. Grund sind zu wenige Anmeldungen. Dagegen wird die kostenlose Familienführung durch die Ausstellung „Kaffee in der Region – Gestern, heute, morgen“ wie geplant stattfinden. Interessierte kommen am 15. März um 14 Uhr zum Eingang des Kreismuseums. Für diese Führung braucht man sich nicht anzumelden. Noch bis zum 19. April läuft die Kaffeeausstellung, dienstags bis sonntags von 12 bis 17 Uhr geöffnet ist. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen finden sich im Internet unter [www.rhein-kreis-neuss.de/kultur-ekg](http://www.rhein-kreis-neuss.de/kultur-ekg).

## Glutenfreie Backwaren

**Grevenbroich.** Am 25. März von 18 bis 21 Uhr findet ein glutenfreier Back-Kurs in der Küche der Wilhelm-von-Humboldt-Gesamtschule an der Parkstraße, Eingang grüne Tür (Parkplatz Ostwall), statt. Gebacken wird mit glutenfreien Zutaten. Aller Anfang ist schwer, aber mit ein bisschen Übung, macht das Backen wieder Spaß. Die Dozentin, die aus eigener Erfahrung das Problem einer Laktose- und Fruktose-Unverträglichkeit kennt, erklärt vorab, welche Produkte bei Unverträglichkeiten im Austausch verwendet werden können. Daher wird beim Backen auch auf tierische Lebensmittel verzichtet. Die Kursgebühr inklusive sechs Euro Lebensmittelumlage beträgt 22 Euro. Anmeldung in der VHS unter 608-235.

## „Inno-Truck“ am Pascal-Gymnasium: Wie Jugendliche die Welt gestalten

**Grevenbroich.** Vom 17. bis 19. März ist die „Initiative Inno-Truck“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung auf dem Schulhof des Pascal-Gymnasiums zu Gast. Der doppelstöckige Forschungstruck zeigt eine interaktive Ausstellung rund um Innovationen und wichtige Zukunftstechnologien. Angemeldete Schulklassen werden unter professioneller Anleitung experimentieren und am Beispiel von über 80 Technik-Exponaten erkunden, wie Jugendliche in der MINT-Berufen die Welt gestalten können. Der Zutritt zur „offenen Tür“ am Dienstag und Mittwoch jeweils von 14.30 bis 17 Uhr ist frei. Am 19. März wird Hermann Gröhe, ehemaliger Bundesgesundheitsminister, zwischen 7.55 und 9 Uhr bei einem geführten Ausstellungsrundgang mit Schülern der 7. Jahrgangsstufe den „InnoTruck“ erkunden.

**Raumausstattung**  
Ingo Giesen  
Meisterbetrieb  
Neuss-Rosellerheide • Neukirchener Straße 27  
Tel. 0 2137 / 786 40 54 • Handy 0172 / 9 48 30 88

- ◆ Polsterarbeiten jeder Art
- ◆ Gardinen und Deko
- ◆ Lamellen • Plissee & Rollos
- ◆ Reinigung Polster u. Teppichböden

Wir machen den Raum schöner!

Alle Marken, alle Modelle

- **KOSTENLOSER** Hol- & Bringservice
- **Unfallreparaturen**
- **Schadensabwicklung**
- **Glasreparaturen**
- **Reparaturfinanzierung**
- **Mietwagen**
- **Mobilitätsgarantie**
- **Anhängervermietung**
- **Komplettservice**
- **Täglich HU/AU**

**WIRTZ**

Robert-Bosch-Straße 3 · 41363 Jüchen  
Tel. 02165/9141-0 · www.robert-wirtz.de

# Regine Günther und Schüler zeigen ihre neuen Kreationen

Grevenbroich. Malen und Zeichnen werden auch als Hobby immer beliebter. Diesen Trend zeigen die gut besuchten Kurse der Volkshochschule. Wie jedes Jahr stellen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen der VHS-Kurse „Malen und

Zeichnen“ und „Feierabendmalen“ ihre im Kurs erarbeiteten Bilder einem breiten Publikum vor. Kursleiterin Regine Günther unterstützt die Kursteilnehmer darin, ihre eigene Kreativität und Vorlieben zu entdecken

und die verschiedensten Techniken auszuprobieren. So sieht man in der Ausstellung eine große Bandbreite verschiedener Techniken und Stile, die sowohl von versierten Teilnehmern, wie auch Neueinsteigern erarbeitet wurden.

Die Ausstellung wird in der „Sparda Bank West“ an der Breite Straße bis zum 16. Juni gezeigt, jeweils montags und mittwochs von 9 bis 13 Uhr sowie zusätzlich dienstags 9 bis 18 Uhr.

Dagmar Reschke



Die VHS-Kurse in Sachen Malen und Zeichnen erfreuen sich wachsender Beliebtheit. Über das Geleistete informiert jetzt eine Ausstellung in der „Sparda-Bank“.  
Foto: DR.

## Frauen-Ausflug nach Val Dieu

Wevelinghoven. Am 31. März fährt die „kfd St. Martinus Wevelinghoven“ nach Val Dieu. Bereits 1216 gründeten Zisterziensermönche die Abtei, in der Überreste aus dem 13. Jahrhundert sowie Gebäude aus dem 17., 18. und 19. Jahrhundert erhalten sind. Abfahrt ist um 13:00 Uhr ab Marktplatz Wevelinghoven. Nach einem Zwischenstopp in Henri-Chapelle am „American Cemetery and Memorial“ (amerikanischer Soldatenfriedhof) geht es weiter nach Val-Dieu, wo eine Führung durch die Abtei organisiert ist. Wer Interesse an der Fahrt hat, meldet sich bitte unter 02181/71 51 1 oder 71 37 0 an.

## Tag der Schönheit

Grevenbroich. Mit großer Begeisterung ließen sich die Bewohner der „Pro Talis“-Seniorenresidenz „Lindencarree“ an der Hundhausenstraße am vergangenen Mittwoch beim Schönheitstag verwöhnen. Mit Neugier und Vorfreude waren zahlreiche Bewohner in die Cafeteria zu diesem Schönheitstag gekommen. Bei entspannender Musik, einem Glas Sekt und Knabereien konnten die Bewohner zwischen vielen unterschiedlichen Angeboten wählen. Neben Hand-, Schulter- und Igelballmassagen wurden auch Haarpflege und das Lackieren der Fingernägel angeboten. Die Bewohner, vor allem aber die Bewohnerinnen der Senioren-Einrichtung nutzten diese Angebote reichlich und genossen sie sehr. Zwischendurch war auch noch Zeit für eine gemütliche Plauderei mit den Nachbarn.

## Große Koalition für „S-Bahn-Netz Rheinisches Revier“

Im Deutschen Bundestag laufen die Beratungen zum Strukturstärkungsgesetz Kohlereionen, das die Weichen für einen erfolgreichen Strukturwandel stellen soll. In einem gemeinsamen Positionspapier fordern die nordrhein-westfälischen Bundestags-Abgeordneten von CDU und SPD nun Nachbesserungen am Gesetzentwurf.

Grevenbroich. So sprechen sich die Abgeordneten für eine

verbindliche und zielgerichtete Finanzierung des Strukturwandels aus, etwa durch ein eigenes Sondervermögen für die nötigen Mittel aus dem Bundeshaushalt. Weiterhin fordern die Abgeordneten, die S-Bahn-Verbindung Bedburg – Grevenbroich – Neuss – Düsseldorf und die S-Bahn-Verbindung Aachen – Jülich – Bedburg – Grevenbroich – Neuss – Düsseldorf als Projekt „S-Bahn-Netz Rheinisches Revier“ in das Struk-

turstärkungsgesetz aufzunehmen. Hierfür hatte sich auch der Rhein-Kreis bereits stark gemacht. Zu den Forderungen erklärt Hermann Gröhe, direkt gewählter Bundestags-Abgeordneter für Neuss, Dormagen, Grevenbroich und die Gemeinde Rommerskirchen: „Ich freue mich, dass die nordrhein-westfälischen Bundestags-Abgeordneten von CDU und SPD an einem Strang zie-

hen. Wir wollen sicherstellen, dass der Strukturwandel im ‚Rheinischen Revier‘ zu einem Erfolg wird. Eine wichtige Voraussetzung dafür sind zeitgemäße und lückenlose Verkehrswege. Deshalb soll der Ausbau des S-Bahn-Netzes im ‚Rheinischen Revier‘ in das Strukturstärkungsgesetz ausdrücklich aufgenommen werden!“ In der Region wurde lange um die (richtige) Zukunft der S-Bahn gerungen. **-ekG.**

# Mit „Jünter“, Sven West und „Bob, der Baumeister“ ..!

Wevelinghoven. Das wird ein toller Samstag: Mönchengladbachs „Jünter“, Sven West und Bob der Baumeister kommen am 14. März zum großen Frühlingstfest! Mit dabei sind viele Highlights für die ganze Familie. Organisiert wird die Veranstaltung von Marc Pesch und Dustin Thissen. Und: Der Eintritt an der Lilienthalstraße ist frei! „Wir denken, dass hier wirklich jeder auf seine Kosten kommt“, sagt Dennis Schlösser von der Location „Pick Bauen + Leben“, „das Programm beginnt morgens um 10 Uhr und endet um 18 Uhr.“

Besonders für Kinder und Jugendliche gibt es viel zu erleben: So sind mit „Bob der Baumeister“ und „Feuerwehrmann



Sven West kommt mit seiner Truppe.  
Fotos: MP.

Sam“ zwei Kinder-Mega-Stars aus dem Fernsehen vier Stunden lang mit dabei und stehen für Fotos zur Verfügung. Auf der großen Showbühne sorgen Sängerin Clara Krum und später Sven West und seine Live-Band „Westbunch“ für tolle Musik. „Es freut uns sehr, dass wir Sven West für diesen Tag haben verpflichten können“, so Organisator Marc Pesch, „durch sein Engagement als Sänger bei den ‚Räubern‘ konnte er seine Bekanntheit sicherlich noch einmal erheblich steigern.“ Für alle Fußball-Fans kommt Maskottchen „Jünter“

von „Borussia“ Mönchengladbach. Er wird von 14.15 Uhr bis 16.15 Uhr zwei Stunden lang auf dem Gelände im Industriegebiet Ost dabei sein. Aus Hannover holen die Organisatoren ein Mega-Action-Spielgerät für Kinder. Ebenfalls mit dabei sind mehrere Street-food-Stände. Auch die klassische Bratwurst darf nicht fehlen – der BV Wevelinghoven und der TV Kapellen, die beide von „Pick“ auf Fußball- und Tennisplatz unterstützt werden, stehen an „Weber Grills“ und sorgen dafür, dass niemand verhungert.

Probieren Sie unsere Brote aus dem Original Holzbackofen!

Thomas Spitz mit Brotspezialitäten, frisch aus dem Holzbackofen.

**Thomas Spitz**  
Der Spitzenbäcker

Auf dem Willer 26 | GV-Gustorf | 0 21 81-24 20 24  
Mo-Fr 5.00 - 18.00 Uhr | Sa. 5.00 - 12.30 Uhr | Sonntags geschlossen

## TULPENVERKAUF

direkt vom Erzeuger

Unser Tulpenverkauf hat wieder geöffnet im bald blühenden Tulpenfeld!!!

**www.degenhardt.biz**

Wevelinghoven an der Erft (An der Untermühle 33) geöffnet von Dienstag bis Sonntag

Degenhardt Blumenzwiebeln Blumenzwiebelkulturen

Erft-Kurier gefällt das. Ihnen auch? Besuchen Sie uns auf FACEBOOK.

**ERFT-KURIER**

„Bob, der Baumeister“, steht für Fotos und jede Menge Selfies bereit.

**41515 Grevenbroich | Von-Stauffenberg-Str. 1 | Montag - Samstag: 7:00 - 21:00 Uhr | Telefon: 02181-61 078 | www.edeka-ney.com**

**GÜLTIG VOM 09.03. - 14.03.2020**

**Für unsere Kunden gibt es ausreichende Parkmöglichkeiten in der Tiefgarage.**

<p><b>Zarte Rouladen</b> deutsches Jungbullenfleisch, 1 kg</p> <p><b>8.99</b></p>	<p><b>Hähnchenbrustfilet</b> Handelsklasse A, 1kg</p> <p><b>6.66</b></p>	<p><b>Mettenden</b> 10 Stück a' 80 g = 800 g (1kg = € 9,71)</p> <p><b>7.77</b></p>	<p><b>frisches Rindergehacktes</b> 1 kg</p> <p><b>6.99</b></p>
<p><b>frischer Schweinerückenbraten</b> ohne Knochen, besonders zart und mager, 1kg</p> <p><b>5.99</b></p>	<p><b>zarter Baten / Gulasch aus der Keule</b> deutsches Jungbullenfleisch, 1 kg</p> <p><b>8.88</b></p>	<p><b>Erdbeeren</b> Spanien, Klasse 1, 400 g Schale (1 kg = € 2,78)</p> <p><b>1.11</b></p>	<p><b>Mango</b> Peru/Brasilien genussreife Früchte, Klasse 1, je Stück</p> <p><b>1.11</b></p>
<p><b>Bananas</b> 1 kg</p> <p><b>0.88</b></p>	<p><b>Heidelbeeren o. Himbeeren</b> Marroko/Spanien, Klasse 1 je 125 g Schale (100 g = € 1,00)</p> <p><b>1.25</b></p>	<p><b>Barilla italienische Pasta</b> aus 100% Hartweizen, versch. Sorten, je 500 g Packung (1 kg = € 1,50)</p> <p><b>0.75</b></p>	<p><b>Melitta Filterkaffee</b> gemahlen, versch. Sorten, je 500 g Packung (1 kg = € 5,98)</p> <p><b>2.99</b></p>
<p><b>Arla Kaergarden</b> versch. Sorten, je 250 g Becher/Packung (100g = € 0,52)</p> <p><b>1.29</b></p>	<p><b>funny-frisch Chipsfrisch</b> versch. Sorten, je 175 g Beutel (100g = € 0,57)</p> <p><b>0.99</b></p>	<p><b>Wein der Woche</b></p> <p><b>Schneider Ursprung</b> 0,75 l Flasche (1 l = € 14,65)</p> <p><b>10.99</b></p>	

**Rheinfels Quelle Mineralwasser** versch. Sorten, Kasten = 12 x 1 l (1 l = € 0,42) zzgl. € 3,30 Pfand

**4.99**

**Pepsi o. Schwip Schwap** versch. Sorten (koffeinhaltig) je 1,5 l Flasche (1 l = € 0,33) zzgl. € 0,25 Pfand

**0.49**

**Warsteiner** versch. Sorten, 20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l (1 l = € 1,08 / 1,36) zzgl. € 3,10 / 3,42 € je Kasten

**10.79**

NEY E. K., 41515 GREVENBROICH, VON-STAUFFENBERG-STR. 1 Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Artikel ohne Deko. \*UVP = unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

**Wir ♥ Lebensmittel.**

## ÜBERGEWICHT

# Endlich: Natürlich und gesund abnehmen<sup>1</sup>

**Durchbruch in der Forschung:** Ein neues Produkt zum Abnehmen revolutioniert den Markt mit ganzheitlichem Ansatz für die nachhaltige Gewichtsreduktion:<sup>1</sup> Refigura PRO.

**S**ie haben schon viele Diäten probiert, aber nichts hat funktioniert? Wir haben eine gute Nachricht für Sie: Mit Refigura PRO können Sie endlich einfach abnehmen und den Stoffwechsel aktivieren.<sup>1,2</sup>

### Einfach abnehmen<sup>1</sup>

Das neue Refigura PRO ist ideal für alle, die noch gesünder abnehmen und auch den Stoffwechsel aktivieren möchten,<sup>1,2</sup> um damit Ihr Wohlfühlgewicht zu erreichen: Natürlich, einfach abnehmen mit dem extra Plus für Ihre Gesundheit.<sup>1,2</sup> So fühlen Sie sich endlich wieder schön und wohl!

### Refigura PRO ist besonders!

Sein einzigartiger 4-fach PRO Komplex besteht aus dem Extrakt der Pflanze *Amorphophallus rivieri* und orthomolekularen Inhaltsstoffen. Das Ergebnis:

► **Wissenschaftlich bewiesene Gewichtsreduktion** dank 100% Pflanzenkraft<sup>1</sup>.

► **Aktiver Stoffwechsel**, der sich positiv auf die Verarbeitung und Verwertung von Fetten und Kohlenhydraten auswirkt<sup>2</sup>.

Die Wirkung der Inhaltsstoffe von Refigura PRO wurde von der europäischen Oberbehörde EFSA geprüft und offiziell bestätigt. Refigura PRO ist 100% vegan, glutenfrei und ohne Gentechnik und ergänzt ideal Ihre Ernährung.

### Weniger Kalorien, bleibender Genuss!

Refigura PRO ist einfach in der Anwendung: **Einfach kurz vor dem Essen, Refigura PRO nicht vergessen.** Refigura PRO ebnet Ihnen den Weg zur erhofften Wohlfühlfigur!<sup>1</sup> Verlieren Sie Ihre Pfunde mit Refigura PRO,<sup>1</sup> ausgewogenem

genussvollen Essen und aktivem Lebensstil, statt mit frustrierenden, einseitigen Crashdiäten und quälenden Shakes.

Die sehr gute Verträglichkeit von Refigura PRO ermöglicht die langfristige Anwendung. Dem gefürchteten Jojo-Effekt kann somit entgegen gewirkt und das Wohlfühlgewicht erhalten werden.<sup>1</sup> Starten Sie jetzt Ihr Projekt Wohlfühlfigur!

**Fragen Sie noch heute in Ihrer Apotheke nach Refigura PRO.**

Das Besondere an Refigura PRO:	Shakes	Reine Fettbinder	Refigura PRO
Gewichtsverlust <sup>1</sup>	✓	✓	✓
Sättigung <sup>1</sup>	mittel	keine	hoch
Fördert aktiven Stoffwechsel <sup>2</sup>	x	x	✓
Fördert gesunden Blutzuckerspiegel <sup>2</sup>	x	x	✓
Fördert normalen Cholesterinspiegel <sup>2</sup>	x	x	✓
Alltagstauglichkeit	x	✓	✓

Bei vielen Methoden zur Gewichtsreduktion müssen Ernährung und Lebensgewohnheiten oft sehr stark umgestellt werden. Refigura PRO dagegen ist spielend leicht in den Alltag zu integrieren.<sup>3</sup> Einfach kurz vor dem gesunden Essen Refigura PRO nicht vergessen.

### Die Vorteile

**NEU**

- ✓ Wissenschaftlich bewiesene Gewichtsreduktion<sup>1</sup>
- ✓ Aktiver Stoffwechsel, der sich positiv auf die Verarbeitung und Verwertung von Fetten und Kohlenhydraten auswirkt.<sup>2</sup>

**Refigura PRO**  
60er Kapseln  
Nahrungsergänzungsmittel  
PZN: 16122136



## ARTHROSE

# Gelenkschmerzen wirksam lindern

**Gelenkforschung** – Werden drei wirksame Arthrose-Arzneipflanzen in einem Medikament kombiniert, kann der quälende Schmerzkreislauf bei Gelenkverschleiß durchbrochen werden.

**F**ür mehr als 10 Millionen Deutsche gehören chronische Gelenkschmerzen zum Alltag. Häufigste Ursache ist die Arthrose (Gelenkverschleiß) – jeder zweite Deutsche über 60 Jahren ist deshalb in Behandlung. Die Betroffenen leiden neben den Schmerzen – zum Beispiel beim Bücken,

Heben, Treppensteigen – vor allem an der nachlassenden Bewegungsfähigkeit der Gelenke.

### Gefährlicher Schmerzkreislauf

Gelenkverschleiß kann unterschiedliche Auslöser haben (z.B. altersbedingt, berufsbedingt, Verletzungen) – weist

bei allen Betroffenen jedoch einen typischen Verlauf auf. Wird der Verschleiß nicht konsequent behandelt, kann er ungebremst voranschreiten und es entwickeln sich immer längere Schmerzphasen. Ist die Arthrose irgendwann zu weit fortgeschritten, kommt als Therapie häufig nur ein künstliches Gelenk in Frage.

### Gelenknorpel stärken

Die gute Nachricht: Bestimmte knorpelstärkende Arzneipflanzen können helfen, den Schmerzkreislauf zu durchbrechen. So können vorhandene Knorpelschäden zwar meist nicht rückgängig gemacht, aber das ungehemmte Voranschreiten bei regelmäßiger Einnahme wirksam verlangsamt werden. Deutsche Forscher haben nun gleich drei hochwirksame Arthrose-Heilpflanzen in einem Arzneimittel gegen Gelenkverschleiß vereint (Gelencium Arthro, rezeptfrei in der Apotheke). Das moderne Therapeutikum stärkt die Gelenknorpel und kann so die typischen Arthrose-Schmerzen

lindern. Der 3fach-Pflanzenkomplex aus Afrikanischer Teufelskralle, Echem Mädesüß und Eichenblättrigen Giftsumach hat keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen. Darüber hinaus sind die Arthrose-Tropfen auch zur dauerhaften Einnahme sowie zusätzlich zu bestehenden Therapien zugelassen.

**Fazit: Werden Sie aktiv! Mit Gelencium Arthro kann Gelenkverschleiß wirksam behandelt werden. Fragen Sie in Ihrer Apotheke gezielt nach der neuen 100 ml-Vorteilspackung.**

### Die Vorteile

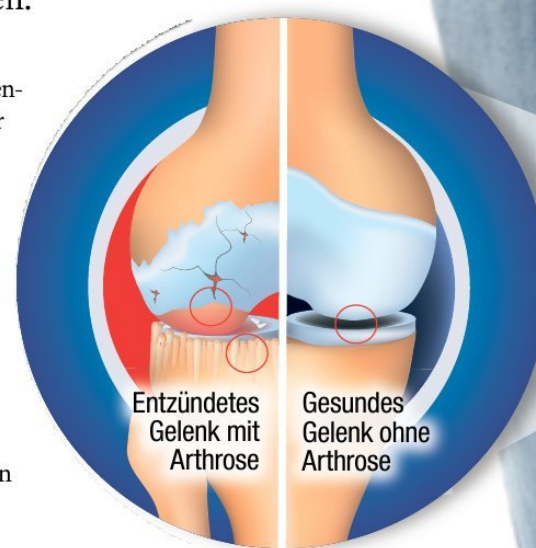
- ✓ Lindert den Schmerz
- ✓ Stärkt die Gelenknorpel
- ✓ Verbessert die Beweglichkeit
- ✓ 100% natürlich

**Gelencium Arthro 50 ml**  
PZN: 14309132  
www.gelencium.de



### Tip: Gelenknorpel gezielt stärken

Viele Arthrose-Betroffene bestätigen eine spürbare Verbesserung von Beweglichkeit und Schmerzen bei regelmäßiger Therapie mit einem 3-fach-Komplex aus Teufelskralle, Echem Mädesüß und Giftsumach. Dieser behandelt gezielt die Ursache der Gelenkschmerzen – den Knorpelverschleiß. Die wirkstarke Kombination ist als rezeptfreies Präparat in der Apotheke erhältlich (Gelencium Arthro). Dank Tropfenform kann es schon über die Mundschleimhaut aufgenommen werden und seine Wirkung schnell in den verschiedenen Gelenken entfalten.



Refigura PRO: Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung und gesunde Lebensweise. Nehmen Sie im Rahmen einer kalorienarmen Ernährung 3 Mal täglich je 2 Kapseln ein, ca. 15 Minuten vor jeder Mahlzeit. Nach der Einnahme ausreichend trinken. Ausschließlich für Erwachsene. Keine Einnahme während der Schwangerschaft und der Stillzeit. Nicht für Personen mit Untergewicht geeignet. Bei Personen mit Schluckbeschwerden und bei ungenügender Flüssigkeitszufuhr während der Einnahme besteht Erstickungsgefahr.  
1) Glucosamin trägt im Rahmen einer kalorienarmen Ernährung zu Gewichtsverlust bei. 2) Vitamin B6 trägt zu einem normalen Energiestoffwechsel bei. Zink trägt zu einem normalen Kohlenhydrat- und Fettsäure-Stoffwechsel bei. Chrom trägt zur Aufrechterhaltung eines normalen Blutzuckerspiegels bei. 3) Im Rahmen eines gesunden Lebensstils und einer kalorienarmen Ernährung, Heilpflanzenwohl GmbH, Helmholtzstr. 2-9, 10587 Berlin

**Gelencium Arthro: Pflichttext:** Gelencium® Arthro. Wirkstoffe: Toxicodendron quercifolium Dtl. D12, Harpagophytum procumbens Dtl. D4, Filipendula ulmaria Dtl. D3. Homöopathisches Arzneimittel bei chronisch-rheumatischen Erkrankungen der Gelenke (Gelenkarthrose). Enthält 57,8 Vol.-% Alkohol. Nicht anwenden bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren, in der Schwangerschaft und Stillzeit, wenn Sie allergisch gegen Mädesüß oder Teufelskralle oder wenn Sie alkoholkrank sind. Vor Einnahme des Medikaments sollte eine ärztliche Abklärung Ihrer Gelenksbeschwerden erfolgen. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Heilpflanzenwohl GmbH, Helmholtzstraße 2-9, 10587 Berlin

**TERMINKALENDER vom 16. bis 25. März**

**Samstag, 14. März**

**Kultur:** Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kultur extra“ präsentiert das bekannte Satire-Theater Distel „Weltretten für Anfänger“ um 20 Uhr im Pascal Gymnasium. Eintrittskarten zum Preis von 22 Euro sind bei den bekannten Vorverkaufsstellen oder unter 02181/608-658 erhältlich.

**Sonntag, 15. März**

**Kultur:** Um 15 Uhr gastieren die Kammermusiker Sibylle Husemann (Viola), Susanne Goldmann (Klavier) und Detlef Cremer (Kla-



rette) mit dem Programm „Auf Trüffelsuche mit dem „Rheinland-Trio“ in der „Villa Erckens“ und laden zu einer Reise mit Spezialitäten aus Klassik und gehobener Unterhaltungsmusik ein. Eintrittskarten zum Preis von zehn Euro können unter 02181/608-656 reserviert werden.

**Montag, 16. März**

**Arbeiten in der Zukunft:** Der SPD-Kreisverband lädt um 18 Uhr zum Thema „Wandel in der Arbeitswelt“ ins „Alte Schloss“ ein. Die Partei möchte über Zukunftsperspektiven informieren und einen Austausch anregen. Zudem wird es eine Podiumsdiskussion mit Experten aus der Region geben.

**Mittwoch, 18. März**

**Sprechstunde:** Von 14 bis 17 Uhr bietet Jüchens Bürgermeister Harald Zillikens seine Bürgermeister-Sprechstunde an. Um Wartezeiten zu minimieren bittet das Rathaus um eine vorherige Terminabsprache. Dies könne telefonisch unter 02165/91 51 10 3 oder per Mail an [stefanie.fleer@juechen.de](mailto:stefanie.fleer@juechen.de) erfolgen.

**Senioren:** Zwischen 14.30 Uhr und 16.30 Uhr findet im Schützenhaus Frixheim der Seniorennachmittag statt. Die Senioren der Dorfgemeinschaft erwartet eine gedeckte Tafel rund um das Thema „Frühlingserwachen“.

**Erste Hilfe:** Einen besonderen Erste-Hilfe-Kurs zur Anwendung bei Kindern bietet das städtische Familienzentrum der Südstadt an. Um 18.30 Uhr werden den Teilnehmern an der Bischof-Netteken-Straße die häufigsten Gefahren- und Notfallsituationen erklärt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen werden unter 02181/62 12 2 entgegengenommen.

**Country-Musik:** Um 19.30 Uhr spielt das Quintett „Link in the Chain“ in der Stadtbücherei. Eine Mischung aus Klassikern und liebevoll inszenierten neuartigen Liedern, entführt das Publikum in



die Welt der amerikanischen Traditionsmusik. Für zehn Euro können Sie die instrumentale Vielfalt der Gruppe erleben. Karten gibt es in der Bücherei und an der Museumskasse.

**Freitag, 20. März**

**Schadstoffe:** Das Schadstoffmobil steht an folgenden Orten: von 9.30 bis 10.30 Uhr in Hemmerden am Kirmesplatz, von 11 bis 12 Uhr in Kapellen am Kirmesplatz „Am Burghof“, von 13 bis 14 Uhr in Wevelinghoven am Marktplatz und von 14.30 bis 15.30 Uhr in der Stadtmitte am Parkplatz an der Spielspinne am „Flutgraben“.

**Blutspende:** Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) ruft von 16 bis 20 Uhr zur Blutspende in der Grundschule am Nettesheimer Weg in Rommerskirchen auf.

**Samstag, 21. März**

**Trödel:** Der Förder- und Freundeskreis „St. Martinus Bedburdyck“ veranstaltet von 11 bis 14 Uhr wieder eine Kleider- und Spielzeugbörse in der Karl-Justen-Halle. Gut erhaltene Kindermode für den Frühling und Sommer sowie eine breite Palette an Kinderspielzeug von 60 Verkäufern suchen an diesem Tag neue Besitzer. Verkauft wird nach alt bewährtem Konzept; die Kleidung ist nach Größen vorsortiert und mit Festpreisen ausgezeichnet.

**Sonntag, 22. März**

**Versammlung:** Der TV „Germania“ Gustorf begeht in diesem Jahr sein 125-jähriges Vereinsbestehen. Um 10.30 Uhr findet letztendlich unter der Leitung von Friedhelm Leese, amtierender Vorsitzender, in der vereinseigenen Sporthalle an der Dr.-Hans-Wattler-Straße die Hauptversammlung statt. Nach 20 Jahren Vorsitz und zwölf Jahren Geschäftsführung stellen sich Friedhelm und Uschi Leese nicht mehr zur Wahl. Neben den Neuwahlen stehen auch Ehrungen auf der Tagesordnung.

**Dienstag, 24. März**

**Gesundheit:** Die Sprechstunde mit Behindertenbeauftragtem Matthias Nobis ist von 10 bis 12



Uhr im Neuen Rathaus im ersten Obergeschoss im Raum 126. Während der Sprechstunden ist Matthias Nobis unter 608-447 erreichbar.

**Mittwoch, 25. März**

**Israel:** Um 19.30 Uhr findet in der Stadtbücherei ein Bildvortrag zum Thema Israel statt. Dr. Hella-Sabrina Lange ermöglicht



einen Einblick in die Vielfalt des Landes. So gilt Israel als eines der kontrastreichen Länder weltweit. Der Eintritt beträgt fünf Euro. Karten können unter 02181/60 86 44 bestellt werden.

**Ihre Termine in unserem Kalender?** Einfach an [redaktion@erftkurier.de](mailto:redaktion@erftkurier.de) mailen. Wir machen den Rest.

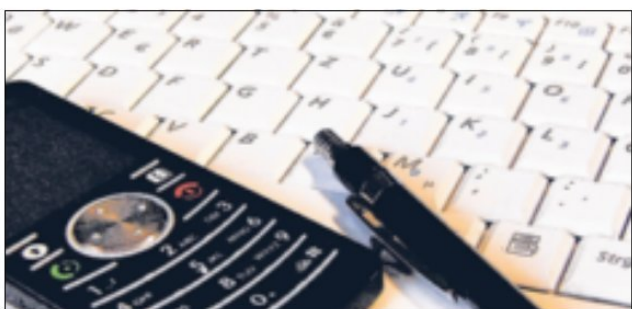
**Hochwertige, traumhafte**

**Teppichböden**  
in verschiedenen Zimmergrößen eingetroffen



**2000 qm Reste neu eingetroffen**  
hier einige Beispiele und noch viele weitere bei uns im Laden!

<b>Hochfloriger Kräuselvelours</b> Farbe „hellbeige“ 4,3 x 5 m UVP <del>1582,85 €</del> unser Restpreis € <b>494</b>	<b>Hochfloriger Kräuselvelours</b> Farbe „beige“ 5,35 x 5 m UVP <del>1682,32 €</del> unser Restpreis € <b>535</b>
<b>Softer Kräuselvelours</b> Farbe „blau“ 3,35 x 5 m UVP <del>917,57 €</del> unser Restpreis € <b>335</b>	<b>Hochfloriger Kräuselvelours</b> Farbe „braun meliert“ 5,20 x 5 m UVP <del>1557,40 €</del> unser Restpreis € <b>520</b>
<b>Supersoft hochfloriger Kräuselvelours</b> Farbe „grau“ 3,8 x 5 m UVP <del>1328,10 €</del> unser Restpreis € <b>437</b>	<b>Kräuselvelours gemustert</b> Farbe „grau“ 4,7 x 5 m UVP <del>843,65 €</del> unser Restpreis € <b>399</b>
<b>Hochfloriger Kräuselvelours</b> Farbe „lindgrün“ 3,5 x 5 m UVP <del>1048,25 €</del> unser Restpreis € <b>367</b>	<b>Supersoft hochfloriger Kräuselvelours</b> Farbe „rose“ 3,3 x 5 m UVP <del>988,35 €</del> unser Restpreis € <b>330</b>
<b>Schlingenware</b> Farbe „blau“ 3 x 5 m UVP <del>538,50 €</del> unser Restpreis € <b>225</b>	<b>Kräuselvelours</b> Farbe „petrol“ 3,45 x 5 m UVP <del>619,27 €</del> unser Restpreis € <b>258</b>
<b>Superfeiner Kräuselvelours</b> Farbe „grün“ 4,35 x 4 m UVP <del>1302,82 €</del> unser Restpreis € <b>348</b>	<b>Kräuselvelours</b> Farbe „rose“ 2,8 x 4 m UVP <del>446,88 €</del> unser Restpreis € <b>190</b>
<b>Supersoffer Kräuselvelours</b> Farbe „weiß“ 4,5 x 4 m UVP <del>718,20 €</del> unser Restpreis € <b>270</b>	<b>Supersoffer glänzender Kräuselvelours</b> Farbe „aubergine“ 3,05 x 5 m UVP <del>768,97 €</del> unser Restpreis € <b>289</b>



**Am Ärger-Telefon: Verletzungsgefahr**

**Elsen.** „Ein unverantwortlicher Vollidiot, anders kann man diesen Verursacher nicht beschreiben, kippt seine Ladung kaputte Glas-Scheiben einfach ab vor dem Bedienbereich der drei Glascontainer, die auf dem Parkplatz Ecke Rheydter Straße/„Auf dem Griefen“ in Elsen hinter der Tankstelle aufgestellt sind“, echauffiert sich ein Erft-Kurier-Leser vollkommen zu recht.

Immer wieder werden Glasgegenstände, die nicht durch die Einwurfkreise passen (und die im übrigen auch nicht in den Glas-Container gehören), einfach auf, neben oder hinter den Sammelbehälter gestellt. „Es besteht die große Gefahr von Schnittverletzungen“, fügt der Leser an. Eigentlich logisch: Glas, das nicht durch die Öffnung, ist fürs Recycling nicht vorgesehen. **-ckG.**



**Kennen Sie auch einen Ärgerfall?** Unter 02181/6 95 14 finden Sie einen Gesprächspartner.

**02181/69514**

Die feine Adresse für Ihr Wohn(l)gefühl

**DROSS**  
Wohnkultur GmbH

Teppichboden • PVC • Tapeten • Farben  
Laminat • Parkett • Click-Vinyl • Gardinen  
Sonnenschutz • Matratzen • Teppiche

Dross Wohnkultur  
Am Hammerwerk 35  
41515 Grevenbroich  
Tel: 02181-49717  
[www.dross-wohnkultur.de](http://www.dross-wohnkultur.de)

**Sonntag ist Schautag!**  
von 13 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 8 bis 18.30 Uhr und Samstag: 9 bis 16 Uhr



## Am Ärger-Telefon: ... den Kanal voll

**Neukirchen.** An der Ackerstraße auf Höhe der evangelischen Kirche sorgt ein Abfluss für Aufsehen. Durch Laub verstopft kann dort kein Wasser abfließen. Auf der gegenüberliegenden Straßenseite würde dieses Problem regelmäßig behoben. Nicht jedoch beim betreffenden Einlauffitter. Erft-Kurier-Leserin Frau

Born meldete den Missetand über das Ärger-Telefon. Auf Nachfrage des Erft-Kuriers gab die Stadt Grevenbroich zu verstehen, dass dies schnellstmöglich behoben wird. So hieß es, dass das mit der Straßenreinigung beauftragte Unternehmen zeitnah über den Fall informiert werde.

-old.



Kennen Sie auch einen Ärgerfall? Unter 02181/6 95 14 finden Sie einen Gesprächspartner.

# 02181/69514

# Landrat: „Wir sind noch nicht zufrieden – aber die Lage ist mehr als gut!“

Die Zahl der Verbrechen und Vergehen lag im Jahr 2019 auf dem niedrigsten Stand seit 20 Jahren. Die Aufklärungsrate präsentiert sich parallel dazu so hoch wie selten zuvor. **Hans-Jürgen Petrauschke, Landrat und Leiter der Kreispolizei, ist stolz auf die gute Arbeit seiner Behörde und stellt der Neusser Polizei ein gutes Zeugnis aus.**

**Grevenbroich.** Bei der Vorstellung des „Lagebildes Kriminalität 2019“ zeigte sich Petrauschke deshalb auch entsprechend gut gelaunt, wenn auch mit dem nötigen Ernst: „Die Erfolgsrate liegt im Rhein-Kreis bei 53,3 Prozent, das heißt, dass über die Hälfte aller angezeigten Verbrechen aufgeklärt werden konnte. Damit sind wir noch nicht zufrieden – aber die Lage ist tatsächlich mehr als gut.“

Die polizeiliche Kriminalstatistik registrierte 24.824 Straftaten. Die Zahl der Wohnungseinbrüche ist im vierten Jahr in Folge zurückgegangen: Mit 749 Straftaten wurden 178 Fälle weniger registriert als im Vorjahr. Die Aufklärungsquote liegt bei 12,42 Prozent und ist im Vergleich zum Vorjahr (20,11 Prozent) gesunken. Wohnungseinbruchdiebstahl bildet weiterhin einen Schwerpunkt der polizeilichen Aufgabenwahrnehmung. Von den 749 Delikten sind fast 50 Prozent im erfolglosen Versuchsstadium stecken geblieben. Hier konnte das gute Vorjahresniveau gehalten werden, wonach es regelmäßig in mehr als ein Drittel der Fälle (lediglich) zu einem versuchten Wohnungseinbruchdiebstahl kommt.



Landrat Hans-Jürgen Petrauschke, Friedhelm Hinzen (Abteilungsleiter Polizei) und Hans-Werner Winkelmann, Leiter der Direktion Kriminalität.

Foto: Thomas Broich

Das Thema Diebstahl nimmt den größten Anteil aller Straftaten ein: Mit insgesamt 9.835 Diebstahlsdelikten wurde hier aktuell ein Rückgang um 1.527 Fälle verzeichnet. Ein weiterer großer Block wird von den Vermögens- und Fälschungsdelikten gebildet: Dieser Deliktsbereich ist um 346 Fälle auf 4.782 Straftaten zurückgegangen, wobei die Betrugsdelikte mit insgesamt 3.976 Delikten und einem Rückgang um 327 Straftaten den größten Anteil ausmachen. Mit 2.307 Fällen sind die Körperverletzungsdelikte im Vergleich zum Vorjahr um 291 Straftaten gesunken. Die Zahl der Wohnungseinbrüche ist im Rhein-Kreis in den vergangenen vier Jahren beständig gesunken, liegt aber noch auf einem hohen Stand. Petrauschke ermuntert alle Bürger dazu, auch bei kleinen und vermeintlich unwesentlichen verdächtigen Beobachtungen die Notrufnummer 110 zu wählen. Aufmerksames Verhalten ist ein wesentliches Ziel der Kampagne „Riegel vor!“, die von der Kreispolizeibehörde konsequent umgesetzt wird. Die bekannt gewordenen Straftaten sind im Jahr 2019 auch in Grevenbroich gesunken. Es wurden 360 Straftaten weniger als im Vorjahr registriert. Die Aufklärungsquote stieg im Vergleich zum Vorjahr um 1,7 Prozentpunkte. Gewaltkriminalität beinhaltet unter anderem die Straftaten gegen das Leben, Vergewaltigung, Raub, gefährliche und schwere Körperverletzung oder Vergiftung. Mit 122 Delikten ist dabei in Grevenbroich im Vergleich zum Vorjahr eine Senkung festzustellen. Von diesen Delikten wurden 103 (84,4 Prozent) aufgeklärt. Im Vergleich

zum Vorjahr bedeutet das einen Anstieg der Aufklärungsquote um immerhin 0,9 Prozentpunkte.

In der polizeilichen Kriminalstatistik werden einige Delikte mit Tatort im öffentlichen Raum unter dem Oberbegriff „Straßenkriminalität“ zusammengefasst. Dazu gehören unter anderem überfallartige Vergewaltigung, exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses, Raubdelikte mit Tatort im öffentlichen Raum, gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen, Plätzen.

Bei der Straßenkriminalität für das Jahr 2019 konnte ein Rückgang von 140 Delikten verzeichnet werden. Die Aufklärungsquote stieg zum Vorjahr um 8,8 Prozentpunkte auf 23,6 Prozent.

Im Jahr 2019 wurden insgesamt 1.376 Diebstahlsdelikte in Grevenbroich bekannt. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies einen Rückgang um 285 Fälle. Aufgeklärt wurden 371 Diebstahlsdelikte, die Aufklärungsquote liegt bei 27,0 Prozent.

Von den 1.376 in 2019 erfassten Delikten entfielen auf den Diebstahl unter erschwerenden Umständen 713 Delikte und auf den einfachen Diebstahl 663 Delikte.

Die Fallzahlen in den Deliktfeldern Wohnungseinbruch, Fahrraddiebstahl und Diebstahl aus/an Kfz sind gesunken. Die Diebstähle von Kfz und Motorrädern sind leicht angestiegen. Der Bereich Betrug umfasst neben dem allgemeinen Betrug auch den Computer-/ Subventi-

ons-/ Kapitalanlage- und Kreditbetrug sowie das Erschleichen von Leistungen. Bei den Betrugsdelikten wurden im Jahr 2019 im Vergleich zum Vorjahr 53 Delikte mehr angezeigt.

Die Aufklärungsquote ist im Vergleich zum Vorjahr um 3,7 Prozentpunkte auf 62,9% gestiegen.

Die bekannt gewordenen Straftaten sind im Jahr 2019 in der Gemeinde Jüchen leicht gestiegen. Es wurden 34 Straftaten mehr als im Vorjahr registriert. Die Aufklärungsquote sank im Vergleich zum Vorjahr um 0,2 Prozentpunkte.

Die bekannt gewordenen Straftaten sind im Jahr 2019 in der Gemeinde Rommerskirchen gesunken. Es wurden 196 Straftaten weniger als im Vorjahr registriert.

Die Aufklärungsquote stieg im Vergleich zum Vorjahr um 11,8 Prozentpunkte auf 48,5 Prozent.

Mit zwei Delikten ist im Vergleich zum Vorjahr bei der Gewaltkriminalität eine leichte Steigerung festzustellen. Von diesen Delikten wurden acht aufgeklärt. Im Jahr 2019 wurden insgesamt 203 Diebstahlsdelikte bekannt. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies einen Anstieg um 31 Fälle. Aufgeklärt wurden 31 Diebstahlsdelikte.

Bei den Betrugsdelikten wurden im Jahr 2019 im Vergleich zum Vorjahr 18 Delikte weniger angezeigt. Die Aufklärungsquote ist im Vergleich zum Vorjahr um 1,7 Prozentpunkte auf 85,2% gesunken.

Thomas Broich

ANZEIGE

Medizin

ANZEIGE

## Ratgeber Gelenke

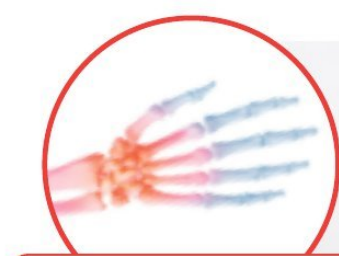
# Was unsere Experten bei Arthrose raten

Schmerzen in den Knien, Hüften oder Fingern – früher oder später leiden wir fast alle unter Problemen mit den Gelenken. Die Ursache ist meist Arthrose (Gelenkverschleiß). Lesen Sie hier, woran Sie Arthrose erkennen können und wie ein spezielles Arzneimittel helfen kann!

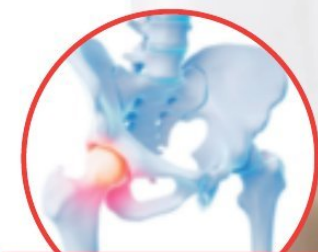
Gelenkschmerzen schränken den Alltag von Millionen Menschen stark ein. Bei der Mehrzahl der Betroffenen steckt Arthrose dahinter, die häufigste Verschleißerkrankung der Gelenke.

Wie Arthrose entsteht und woran man sie erkennen kann

Arthrose ist eine Verschleißkrankheit der Gelenke, die häufig sogar mit Entzündungen einhergeht. Sie entsteht meist mit zunehmendem Alter, wenn sich die Knorpel zwischen den Gelenken durch die lebenslange Belastung abnutzen. Auch Fehlstellungen und Verletzungen begünstigen die Entstehung von Arthrose. Am häufigsten sind die lasttragenden



Arthrose in den Finger- und Handgelenken ist weit verbreitet



Die Hüfte ist nach dem Knie das am meisten von Arthrose betroffene Gelenk



Die Kniearthrose (Gonarthrose) ist die häufigste Form

Gelenke wie Hüft- und Kniegelenke betroffen, aber auch Schultern oder Finger können Arthrose aufweisen.

Bei Arthrose empfiehlt sich ein spezielles Arzneimittel. Im Zuge ihrer Recherchen haben unsere Experten ein spezielles Arzneimittel bei Arthrose entdeckt, das sie in mehreren Punkten überzeugt hat: Rubaxx Arthro (Apotheke, rezeptfrei)! Das Beson-

dere an Rubaxx Arthro ist der darin enthaltene Wirkstoff Viscum album. Dieser hat in Laborstudien bemerkenswerte Ergebnisse erzielt: So wirkt Viscum album nicht nur schmerzlindernd, sondern auch entzündungshemmend. Zudem kann der Wirkstoff bestimmte Körperzellen stoppen,

die den Gelenkknorpel bei Arthrose weiter angreifen.<sup>1,2</sup> **Gut zu wissen:** In den Arznetropfen Rubaxx Arthro ist der Wirkstoff Viscum album hochkonzentriert enthalten. Das Arzneimittel ist gut verträglich und hat keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen.

### Woran erkenne ich Arthrose?



**Belastungsschmerzen** können erste Anzeichen von Arthrose sein. Sie treten bei starker Beanspruchung des Gelenks, z.B. bei einem längeren Spaziergang, auf.



**Anlaufschmerzen** treten nach einer Ruhephase auf, z.B. beim Loslaufen nach längerem Stehen oder beim Aufstehen nach längerem Sitzen.



**Schmerzen im Ruhezustand**, wie z.B. beim Liegen oder bei leichter Belastung, treten meist bei bereits fortgeschrittener Arthrose auf.

**NEU**  
von Rubaxx

Für Ihren Apotheker:  
**Rubaxx Arthro**  
(PZN 15617516)



**Am Ende gibts noch Zahlen**

**Eckum.** In der Wochenendausgabe hatte die Gemeindeverwaltung Rommerskirchen, die konkrete Zahl der Bäume (basierend auf den Zahlen des Rodungsunternehmens) benannt, die auf dem „Strategischen Bahndamm“ letztendlich fallen mussten. Jetzt legt Alina Gries, Wirtschaftsförderin und stellvertretende Pressesprecherin, noch ein letztes Mal nach: Der Fällung von 462 Bäumen stehe die Anpflanzung von voraussichtlich 4.141 Bäumen gegenüber. „Während die aktuelle Maßnahme nur rund ein Prozent des gesamten Bahndamms belastet (4.952 Quadratmeter dauerhafte Waldumwandlung bei einer Gesamtfläche von rund 520.000 Quadratmeter; von der 1.377 Quadratmeter direkt wieder aufgeforstet werden) werden auf 10.000en Quadratmetern neue Bäume angepflanzt und andere ökologische Ausgleichsmaßnahmen geschaffen. Nach den Schätzungen der Gemeindeverwaltung stellt sich dies wie folgt dar: Auf der Ausgleichsfläche werden 4.141 neue Bäume und 10.537 Quadratmeter neue Saum- und Heckenstruktur gepflanzt. Dabei handelt es sich um Flächen in der Gemarkung Hoeningen (2.550 Quadratmeter) und in der Gemarkung Frixheim (5.363 Quadratmeter). Bürgermeister Martin Mertens betonte am Rande der Nominierungsversammlung (siehe nebenstehenden Bericht), dass die fachliche Umsetzung der Umgestaltung des „Bahndammes“ in seiner Verwaltung korrekt und professionell gelaufen sei, dass aber die Darstellung nach außen eher „suboptimal“ gewesen wäre.

-gpm.



**Prognose: „Mertens bekommt neunzig Prozent der Stimmen“**



Gespräche in der „fish bowl“. Die Moderatorin kam von der Friedrich-Ebert-Stiftung und reiste eigens aus Bonn an.

Immer an der Seite des Bürgermeisters: Janine Mertens, die es an diesem Abend unter anderem auch genoss, nach der Schwangerschaft endlich mal wieder hohe Schuhe tragen zu können. Und die waren knallrot, passend zum Anlass dieses Abends. Schon vor der Nominierung ihres Mannes machte sie dabei gegenüber dem Erft-Kurier deutlich, dass es trotz der eindeutigen Lage rund um die Bürgermeisterwahl im September darum gehen müsse, möglichst viele Bürger an die Wahlurne zu bekommen.

Die Veranstaltung nannte sich „Mitgliederversammlung“ und „Kandidaten-Aufstellung“. Bei der Bezeichnungen stimmten dabei eigentlich nicht, denn die Mitglieder waren angesichts der zahllosen Gäste optisch eher in der Minderheit. Und Martin Mertens wurde im Grunde genommen schon gleich (wieder) zum Bürgermeister gewählt.

**Butzheim.** Und das mit 100 Prozent der Stimmen. Seiner SPD. Für die Bürgermeisterwahl in diesem Herbst aber prognostizierten ihm anwesende CDU-Vertreter immerhin noch 90 Prozent der dann abgegebenen Stimmen. Denn Martin Mertens wird sich im September weder mit Gegenkandidaten von CDU noch UWG noch der „Grünen“ auseinandersetzen. Die stellen nämlich keine eigenen Kandidaten auf und waren bei der operativen Nominierungsveranstaltung natürlich hochrangig

vertreten. Rumärgern muss sich Mertens nur mit Stephan Kunz, der von der lokalen FDP ins Rennen geschickt wird. Und dem es schon mit der Diskussion rund um den „Strategischen Bahndamm“ gelungen ist, das Gillbach-Rathaus arg ins Schwitzen zu bringen. Er hofft wohl darauf, alle Nicht-Mertens-Fans für sich begeistern zu können. Der Amtsinhaber bekam dabei in der Versammlung von so viel SPD-Prominenz Unterstützung, dass man ein wenig überrascht war, wie agil die Sozialdemokratie immer noch ist (trotz der Bundes-15-Prozent): Krützen, Solbach, Breuer, Thiel, Kammervert, Rinkert, Glöckner, Yetim und selbst ein aus der Versenkung geholt Kurt Bodewig sangen ihr Loblied auf Mertens und die vom ihm geleistete Arbeit. Und der ließ keinen Zweifel daran, dass er weiter planen und arbeiten wird, ohne sich vom Wahltermin stören zu lassen... **Gerhard Müller**

vm. VermögensManufaktur | Partner: Sport, Bildung | präsentieren:

**TSV Bayer Dormagen**

**HEIMSPIEL**

Saison 2019/20

PureWater Consulting - Spieltag

Die Wiesel Handball Dormagen

HSG KRIEPELDO

TSV Bayer Sportcenter

**SA 14.03.**

19:30 Uhr

Tickets unter: [www.handball-dormagen.de](http://www.handball-dormagen.de)

Dormagen

TSV 2.HBL

**TRÖDEL-MARKT**

Parkplatz Segmüller Pulheim **SONNTAG, 15.3**

Platzvergabe am Tag vor der Veranstaltung von 14 bis 17 Uhr oder am Veranstaltungstag!

Veranstaltungsbüro: Stefan • 02131 / 51 11 15



Die ersten drei, vier Reihen (knapp 50 Plätze) waren den zahllosen Ehrengästen vorbehalten. *Fotos: -gpm.*

**Flagge zeigen gegen alte und neue Nazis!**

**Am 3. März jährte sich zum 75. Mal der Tag des Einmarsches der Amerikanischen Truppen in Rommerskirchen. Damit endete in der Gillbach-Gemeinde die menschenverachtende Zeit der Nazidiktatur.**

**Eckum.** Die Grünen haben im Rat am 11. Juni 2019 den Antrag gestellt, diesen Tag als Gedenktag zu würdigen. Das Ergebnis war der folgende, einstimmige Beschluss: „Die Fraktionen werden sich intern über die Gestaltung des Tages beraten und darüber in einer der nächsten Ratssitzungen einen entsprechenden Beschluss fassen.“ Norbert Wrobel von den „Gillbach-Grünen“: „Leider hat

es zu diesem Thema nur eine Abstimmung gegeben, aber es folgten keine weiteren Aktivitäten. Unsere Nachbarn in Dormagen haben es geschafft, zu diesem Tag eine Gedenkveranstaltung auf die Beine zu stellen.“

Auch unter dem Eindruck der NSU-Morde, des Mordes an Walter Lübcke, der Anschläge von Halle und des Terroranschlages von Hanau halten es Rokus „Grüne“ für wichtig, „an einem solchem Tag gegen die neuen Nazis und Faschisten Flagge zu zeigen. Deshalb haben wir uns getroffen, um zumindest ein wenig diesem Tag zu gedenken“, so Wrobel weiter.

Sie haben den in Rommerskirchen verlegten Stolpersteinen zu etwas neuem Glanz verholfen, indem sie diese geputzt haben und in stillem Gedenken ein paar Blumen niedergelegt haben.

In Rommerskirchen sind insgesamt neun Stolpersteine verlegt. An der Martinusstraße 10 wird so der Familie Moritz Kaufmann (sechs Personen), an der Martinusstraße 26 Martha Jonassohn und Jakob Marx und an der Martinusstraße Josef Strauss gedacht. Norbert Wrobel abschließend: „Wir wollen versuchen jährlich am 3. März die Stolpersteine im Gedenken an die Verbrechen der Vergangenheit zu putzen.“ **-ckG.**



Die „Gillbach-Grünen“ brachten in der vergangenen Woche die Rommerskirchener „Stolpersteine“ zum Glänzen. Und das aus gutem Grund... *Foto: privat*

**WDR 4**

MEINE LIEBLINGSHITS

**WDR 4 ICH HÖR SONNE**

LIEBLINGSHIT HÖREN UND IN DIE SONNE REISEN!

TÄGLICH BEI WDR 4 (MO-FR)

JETZT EINSCHALTEN

Wir sind deins. **ARD**

# Preisgelder für „Alltagshelfer“

**Fortsetzung.** „Im Grunde sind wir für alle diejenigen Ansprechpartner, die sich in einer prekären Situation befinden. Egal, ob Jung oder Alt. Oft ist die Ausgangslage, dass Personen alleine leben und immer weniger Hilfenetze zur Verfügung haben. Diese Lücke wollen wir schließen“, sagt Weidemann. Für die Kontaktaufnahme gibt es das „Alltagshelfer-Telefon“. Dieses ist von Montag bis Freitag zwischen 9 und 17 Uhr unter der Nummer 0157/54 86 07 40 erreichbar. Dort wird die Anfrage aufgenommen und ein

entsprechender Alltagshelfer ermittelt. Anschließend werden beide Parteien mit einander in Kontakt gebracht. Steins hat jedoch festgestellt, dass es meistens noch eine Überwindung ist, mit den „Alltagshelfern“ in Kontakt zu treten. „Viele trauen sich oft erst nicht auf uns zuzugehen. Dieses Café Alltäglich“ befindet sich in Kapellen. Jeden Mittwoch zwischen 10 und 12 Uhr wird zu Kaffee und Keksen eingeladen und immer freitags ab 8.30 Uhr zu einem Frühstück.

„So besteht die Möglichkeit, dass die Leute uns vor Ort wahrnehmen und ein gewisses Vertrauen zu uns aufbauen können. Mittlerweile hat das Ganze den Charakter einer erweiterten organisierten Nachbarschaftshilfe bekommen“, berichtet Weidemann. Die Teilnehmerzahlen seien mittwochs immer unterschiedlich, das Frühstück am Freitag würde allerdings sehr gut angenommen. 10 bis 20 Gäste würden regelmäßig teilnehmen. „So bildet sich auch ein neues soziales Netzwerk, in dem jeder auf den anderen aufpasst“,

fügt Steins hinzu. Ein ähnliches Konzept sei auch für die zweite Anlaufstelle in Grevenbroich geplant. Die Arbeit der „Alltagshelfer“ wird durch Spenden finanziert. Niemand, der ein Angebot der Organisation in Anspruch nimmt, muss etwas bezahlen; jeder darf natürlich etwas spenden. Durch die Spenden werden unter anderem die Kosten, welche durch die Unterhaltung des „Café Alltäglich“ und des „Alltagshelfer“-Auto entstehen, gedeckt. Zusätzliche Kosten entstehen durch den Wareneinkauf und Fortbildungsangebote für die Ehren-

amtler. Außerdem konnten die Alltagshelfer bereits Einnahmen durch mehrere Preisgelder verbuchen. So wurde unter anderem der „Hermann-Straaten-Preis“ und der „Lotsenpunkt-Förderpreis“ gewonnen. Zudem wurde ein Beraterstipendium gewonnen. Über vier Monate wurde das Projekt von zwei Beratern aus der freien Wirtschaft begleitet. „In der Zusammenarbeit haben wir hilfreiche Konzepte zusammen erstellt und konnten Einblicke aus einem neuen Blickwinkel gewinnen“, so Steins.

Marc Arnold



Die „Alltagshelfer“ nutzen jede Gelegenheit, um auf sich aufmerksam zu machen.

Foto: privat

## Haartrends Frühjahr/Sommer

**TOP STYLE DAMEN+HERREN SALON**

- Haarverlängerung
- Permanent-Make-up
- Dauerhafte Haarentfernung mit IPL

Inh. Arzu Karasac - Am Klostereck 20 - 41515 Grevenbroich - ☎ 0 21 81/70 43 89

**manu\_factor** Haarige zeiten in gv

**80's are back**  
Locken rocken.

Oh Natur oder Dauervelle  
manu\_factor hat's drauf  
mit dem speziellen Lockenschnitt  
und dem Computer Styling

Foto: Kevin Murphy

www.manu-factor.de  
Instagram factormanu  
Facebook Manufactur

Oelgasse 10  
41515 Grevenbroich  
Termin 02181-659178

**MA' DONNER**

Friseursalon Ma'Donner  
Neuenhausener Str. 206  
41515 Grevenbroich  
Tel. 02181 / 81 84 900  
www.ma-donner.de

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr  
Samstags: 8.00 - 16.00 Uhr

Und nach Absprache

**HAIRSTYLE MÜSKÜ**

Deutsch-Ritter-Allee 23  
41515 Grevenbroich

Termine nach Vereinbarung unter:  
☎ 02181 / 81 81 502

Öffnungszeiten:  
Di. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr · Sa. 8.30 - 15.00 Uhr

**HEIKE'S HAIR TEAM**

Braut, Königinnen und Abballfrisuren **ab 49,90 €**

Effekt-Strähnen waschen, schneiden, föhnen **39,90 €**

Extensions: **10% Rabatt** bei Vorlage dieser Anzeige.

**Montag ist Männertag!**  
waschen, schneiden, föhnen **13 €**

Termine unter: **02181 / 9288**  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9 - 18 Uhr · Sa 8 - 14 Uhr

Dechant-Schütz-Str. 1 · 41515 Grevenbroich

# Der Sommer ruft: Die aktuellsten Frisuren-Trends für Sie und Ihn

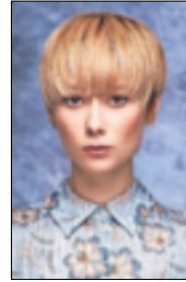
**Essen rief und alle kamen. Anlässlich der Modepräsentation des Landesinnungsverbandes gaben sich rund 350 Top-Friseure aus ganz Nordrhein-Westfalen ein Stelldichein. In der Essener Kreuzeskirche, einer außergewöhnlichen, aber sehr stylischen Location, wurden den Besuchern die neuesten Haarschnitte und Trends dargeboten.**

Jedoch ging die Veranstaltung nicht ohne tatkräftige Hilfe aus Grevenbroich über die Bühne. Marco Filz, selbst langjähriger Teilnehmer und Sieger bei nationalen und internationalen Friseurwettbewerben, war als Akteur für die aktuelle Damenmode vor Ort. „Es macht mir sehr viel Spaß, auf der Bühne zu arbeiten und interessierten Frisuren unsere Arbeit zu erklären. Außerdem profitieren unsere Kunden sehr davon, da ich mich auch selber ständig auf dem Laufenden halte. Darüber hinaus freut sich immer das gesamte Team, die neuen Trends zu erarbeiten, das ist jedes Mal eine interne Salon-schulung“, sagt Filz.

Doch was ist gerade angesagt und welche Frisuren haben das Trendpotential für den kommenden Sommer?

**Sunrise**  
Der Bowl Cut ist mehr als nur ein Haarschnitt. Er setzt ein Statement für Offenheit und

Stärke. Mit weichen und fedrigen Schnittführungen suggeriert der Look gleichzeitig aber auch eine Leichtigkeit in der Gesamtoptik und wirkt sehr feminin. Das lange Deckhaar fällt weich und rund ins Gesicht. Durch die Aufhellung der Längen und Spitzen des Oberkopfes geht mit dem Look die Sonne auf.



**Dusk**  
Der Bowl Cut kann je nach Lust, Laune oder Anlass auch rockig, elegant oder romantisch

frisuriert werden. Der Pony verleiht dem Cut seine extreme Vielseitigkeit und lässt viel Spielraum für das Styling. Er darf also auch ruhig mal wild und undone getragen werden. Mit viel Textur und gelocktem Oberkopf als Swoosh gestylt, ist der Bowl Cut die perfekte Partyfrisur für den Abend.

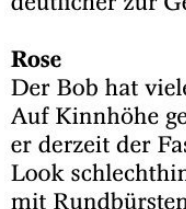


**Desert**  
Sommerzeit ist Festivalzeit und Festivallooks der kreativen Art werden gefragter sein denn je. Braids waren gestern, Crepp ist heute. Für einen echten Boho-Look wird nur das Spotlight im Mitteilteil der geglätteten Haare gecrimpt und die Ansätze werden für mehr Volumen gekreppelt.

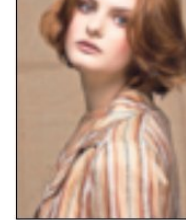
**Bark**  
Für die Männer gilt: Die Mittellänge ist beliebter denn je. In Kombination sorgen die Seitenpartien und das längere Stirnmotiv für eine unruhige, sehr natürliche Textur. Die leichten, in die Stirn gezipften, Strähnen sorgen für eine gewisse Lässigkeit. Der gestutzte Drei-Tage-Bart vervollständigt den rauen Look und bringt männliche Merkmale und Charakteristiken noch deutlicher zur Geltung.



**Rose**  
Der Bob hat viele Gesichter. Auf Kinnhöhe geschnitten, ist er derzeit der Fashionweek-Look schlechthin. Voluminös mit Rundbürsten geföhnt und



gestylt mit einem akkuraten Mittelscheitel, verleiht der konvexe Cut einen eleganten und zugleich modernen Akzent. Die Haarfarbe rundet den Look ab. Kupferrot erlebt gerade



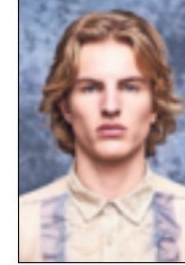
ein echtes Comeback und ist absolut sommertauglich.

**Swirl**  
Lockig und mit Gel abgerundet, wirkt der Look dank dem längeren Deckhaar richtig lässig.



den Augenbrauen in die Stirn gelegt. Geswirte Locken sind diese Saison ein ständiger Begleiter.

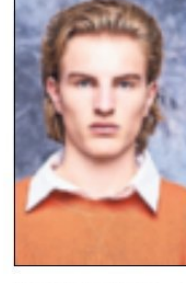
**Wheat Blond**  
Kein Haartrend bringt das Gefühl von Sommer, Strand und Meer besser auf den Punkt als der Surfer-Look. Die schulterlangen Haare werden im Deckhaar, am Hinterkopf und



Gesicht stark durchgestuft. Ein

zeitloser Look, der ein Stück Strand in die Stadt und in den Büroalltag bringt.

**Billowy Grain**  
Für eine extra Brise Coolness wird das längere Haar mit Gel unkompliziert nach hintengelegt. Die Slicked-Back-Frisur ist zeitlos und verhilft zu einem Casual Chic. Der wirklich rundum per-



fundum um das gefekte Business- oder Ausgeh-



Marco Filz, selbst langjähriger Teilnehmer und Sieger bei nationalen und internationalen Friseurwettbewerben, war als Akteur für die aktuelle Damenmode vor Ort, als die neuen Trends für diesen Sommer vorgestellt wurden.

Fotos: Mario Naegler/privat

**FRISUREN IDEEN LEISTUNG ZEITBEWUSST**

**DAMEN- UND HERREN-SALON**

Helmut Filz  
Marco Filz

Königsstraße 32 · 41515 Grevenbroich · Tel. 02181/4 10 02

**Bel Hair**  
Tel. 02181 - 49 96 51

**Brocks Hair**  
Tel. 02181 - 81 88 444

Auf dem Wiler 48 · 41517 Grevenbroich







„Handlungsanweisungen der Gemeinde ist unbedingt Folge zu leisten!“

Rommerskirchen. Das Corona-Virus wird derzeit regelmäßig thematisiert.

Damit der Ablauf einer Quarantäne reibungslos verläuft, teilt die Gemeindeverwaltung Rommerskirchen jetzt mit, dass eine Quarantäne zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen gesetzlich geregelt

ist. Diese wird von der örtlichen Ordnungsbehörde der Gemeinden getroffen.

Demnach kann bei sonstigen Kranken sowie Krankheitsverdächtigen und Ansteckungsverdächtigen von der zuständigen Behörde angeordnet werden, dass sie in einem geeigneten Krankenhaus oder in sonst

geeigneter Weise abgesondert werden.

Hinzu kommt, dass Ärzte verpflichtet sind, das für sie zuständige Gesundheitsamt über meldepflichtige Krankheiten zu informieren.

Soweit das Gesundheitsamt Handlungsbedarf sieht, wird das jeweils zuständige Ordnungsamt der Kommunen, in

der der Infizierte wohnt, informiert.

Die zuständige Gemeindeverwaltung, insbesondere das Ordnungsamt, ruft dann bei den Betroffenen an und erklärt ihm alle weiteren Schritte.

Im Anschluss daran erfolgt auch noch eine schriftliche Information, sowie weitere

Handlungsanweisungen, „denen unbedingt Folge zu leisten ist“, betont der Sprecher der Gillbach-Gemeinde mit allem Nachdruck.

Bei Nachfragen steht das Ordnungsamt selbstverständlich unter der 02183/800 58 zur Verfügung.

-ekG.

Die aktuellsten Informationen in Sachen „Corona-Virus“ und seine Folgen in unserer Region finden Sie ständig aktualisiert

unter

www.erft-kurier.de

Wir trauen uns...

...am 12. März 2020 um 11.30 Uhr im historischen Rathaus Dormagen

und am 28. März 2020 um 14.00 Uhr in der Kirche St. Michael in Dormagen

Sarah Zöhner & Matthias Kremer

Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.



Bestattungshaus Willmen

Am Hammerwerk 15 - 41515 Grevenbroich - Telefon 02181-81 81 81 info@bestattungshaus-willmen.de - www.bestattungshaus-willmen.de

Familienanzeigen im Erft-Kurier

Unsere Mitarbeiterinnen beraten Sie gern ausführlich: ERFT-KURIER-Geschäftsstelle • Südwall 16 • 41515 Grevenbroich

Damit alle in der Region informiert sind!

Statt Karten

Deine Schritte sind verstummt, doch die Spuren deiner Liebe und deines Lebens sind überall.

Mit dankbarem Herzen sind wir allen verbunden, die von unserer lieben Verstorbenen

Gertrud Gies

geb. Schlaven † 27. Januar 2020

zusammen mit uns Abschied genommen haben.

Die Gefühle der Zuneigung und Wertschätzung, die ihr auf ihrem letzten Weg entgegengebracht wurden, gaben uns Kraft und Trost.

Hans Gies Gertrude Beyer mit Familie

Das Sechswochenamt wird gehalten am Sonntag, dem 22. März 2020, um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Stephanus in Grevenbroich-Elsen.

Der schönste und hellste Stern am Himmel, Mama - das bist nun du für uns alle, deine Kinder.



Helene Sauer

verwitwete Herrmann und Sauer geb. Rheinberg

\* 13. 4. 1939 † 26. 2. 2020

In stiller Trauer:

Heidi, Friedhelm, Manuela, Ralf, Elke, Wilfried und Kerstin mit Partner, Enkel und Urenkel

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 13. März 2020, um 11.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Grevenbroich, Montanusstraße, statt.



Traurig, sie zu verlieren, erleichtert, sie erlöst zu wissen, dankbar, mit ihr gelebt zu haben.

Klara Weckopp

geb. Mauß

\* 21. März 1936 † 29. Februar 2020

In Liebe und Dankbarkeit:

Angelika mit Sabine, Michael und Christian Johanna und Uwe Ralf und Elke mit Miriam, Lukas und Anastasia Kim und Tom und alle Anverwandten

Familie Weckopp/ Bestattungen Lammers, Poststraße 71, 41516 Grevenbroich

Das Seelenamt mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 20. März 2020, um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martinus zu Nettesheim statt.

Den Rosenkranz für die Verstorbene beten wir am Donnerstag, dem 19. März 2020, um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche zu Nettesheim.

Sollte jemand aus Versehen keine besondere Anzeige erhalten haben, so bitten wir, diese als solche zu betrachten.

Meine Seele ruht - gelassen, geheilt und getröstet - in Gottes unendlicher Liebe

Katharina Koenen

\* 6. Juli 1928 † 7. Februar 2020

gemäß ihrem Wunsch hat die Beisetzung in aller Stille stattgefunden.

Danke an alle die ihr im Leben freundschaftlich und wertschätzend begegneten und nach Ihrem Tod ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Familie und Anverwandte

Wir gedenken Ihrer in der Seelenmesse am Samstag, den 14. März 2020 und im Sechswochenamt am Samstag, den 4. April 2020 jeweils um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Stephanus zu Hoeningen.

Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man Vieles, niemals aber die gemeinsame Zeit.

Preeda Meyer

† 29. Dezember 2019

Ein herzliches Danke

möchten wir allen sagen, die mit uns von meiner lieben Frau und unserer herzensguten Mutter Abschied genommen haben, für die Hospizbewegung Jona e.V. spendeten, die ihre Anteilnahme vielfältig zum Ausdruck brachten und uns durch Worte und Briefe ihren Trost aussprachen.

Besonders möchten wir uns auch bei Pfarrerin Monika Ruge für die würdige und sehr persönliche Gestaltung der Trauerfeier bedanken.

Gerhard Meyer

Karin und Konstantin

Monika und Philippe

Grevenbroich-Neuenhausen, im März 2020

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung.

René Philipp Schüller

\* 8. August 1982 † 3. März 2020

Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber Du bist überall dort, wo wir sind.

In Liebe und Dankbarkeit

Jacqueline Schüller mit Vivien

Katharina Schüller, Julia mit Lea,

Alexander, Andrea und Peter

Maria und Heinrich Engels

Matthias und Sabine Engels mit Severin und Anna

Marcel und Melanie mit Viola, Peter mit Fabian

Wache 3 Düsseldorf

Familie Schüller c/o Bestattungshaus Willmen, Am Hammerwerk 15, 41515 Grevenbroich

Der Trauergottesdienst wird gehalten am Freitag, dem 20. März 2020, um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Stephanus in Elsen; anschließend ist die Beisetzung der Urne von der Kirche aus.

Wir bitten von Blumenspenden abzusehen.



Du hast das Leben auf der Erde überwunden und bist nun befreit von Schmerz und Pein. Du lässt eine Lücke in unserem Dasein.

Josef Bell

\* 5. 1. 1938 † 7. 3. 2020

Viele gemeinsame Jahre mit unzählbaren schönen Erlebnissen werden in unserer Erinnerung bleiben. Wir sind sehr traurig.

Bettina Bischoff und Detlef Gruna

Bettina und Marcel

Sebastian, Tatjana und Milow

Marie-Luise und Klaus Stein mit Kindern und Anverwandte

Trauerhaus Bell c/o Bestattungen R. Geller, 41515 Grevenbroich, Arndtstraße 3

Der Wortgottesdienst wird gehalten am Mittwoch, dem 18. 3. 2020, um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Lambertus in Grevenbroich-Neurath; anschließend ist die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Neurath, Glück-Auf-Straße.



Statt jeder besonderen Anzeige

Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

Elisabeth (Marlies) Bartz

geb. Streck

\* 26. Dezember 1933 † 7. März 2020

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied:

Kinder, Enkel und Urenkel und Angehörige

Familie Mielke, Bestattungen Lilian Hoffmann, Bahnstraße 6, 41515 Grevenbroich

Der Wortgottesdienst wird gehalten am Freitag, dem 13. März 2020, um 9.15 Uhr in der Friedhofskapelle in Grevenbroich-Elsen, Deutsch-Ritter-Allee; anschließend ist die Beerdigung.

Von freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir abzusehen.

**BAUEN+LEBEN**  
IHR BAUFACHHANDEL

**EINTRITT FREI!**  
Live-Auftritt von  
The Westbunch

**HALLO FRÜHLING!**

**Frühlingsfest nach Umbau**  
Samstag, 14.03.2020 • 10.00 – 18.00 Uhr

**THE WEST BUNCH LIVE**

Entdecken Sie unsere neue Gartenmöbel-Ausstellung und Fachmarkt-Ausstellung auf 1.000 m<sup>2</sup> und treffen Sie unser Team in entspannter Atmosphäre zu netten Gesprächen, kühlen Getränken, leckerem Essen u. v. m.

**Eröffnungsangebote • Fotoaktion mit „Feuerwehrmann Sam“ und „Bob der Baumeister“ Live-Musik • The Westbunch • Streetfoodtrucks • Moderation mit Marc Pesch u. v. m.**

Pick Baufachzentrum GmbH  
Lilienthalstraße 31 • 41515 Grevenbroich  
Tel.: 02181 757807-0 • bauenundleben.de/grevenbroich

**Stadt Geflüster**

notiert und glossiert von  
Gerhard Müller

**ERFT-KURIER**  
Rathaus-Zeitung Stadt Grevenbroich

**Verdiente Gartenbauer**



Zur **Jahreshauptversammlung** des Gartenbauvereins Gustorf-Gindorf konnte Vorsitzende **Elisabeth Pfankuchen** konnte zahlreiche Mitglieder Abend begrüßen. Die im abgelaufenen Gartenjahr neu eingetreten Mitglieder wurden besonders begrüßt. Nach einem kurzen Gedenken der verstorbenen Mitglieder, erfolgten die üblichen Berichte des Vorstandes und des Kassierers. **Gerda Henrichs** wurde dann als neue Beisitzerin gewählt. Elisabeth Pfankuchen konnte dann vier Mitglieder für 15 Jahre, vier Mitglieder für 25 Jahre, zwei Mitglieder für 50 Jahre

und ein Mitglied für 65 Jahre Zugehörigkeit zum Gartenbauverein mit einer Urkunde und einem kleinen Dankeschön ehren. Die Teilnehmer am Kreisgartenwettbewerb konnten jeweils einen zweiten Platz erringen. Eheleute **Michael Fassbender** für Terrassen- und Hofbepflanzung. **Konrad Sturm** wurde für seine Terrassen- und Hofbepflanzung ebenfalls ein zweiter Rang zugesprochen. Nach dem offiziellen Teil wurde bei angeregten Gesprächen die obligatorisch „Große Tombola“ mit 200 Preisen durchgeführt.

**Hoers Pokal ging an Schmitz**



Am **Freitagabend** trafen sich die Orkener Sportschützen zum alljährlichen „Theo Hoer-Pokalschießen“. Im heimischen Stand in Orken kämpften die Luftpistolenschützen um den Wanderpokal, der zum 27. Mal ausgeschossen wurde. Mit 189

Ringen konnte **Hans-Jürgen Schmitz** deutlich vor **Heinrich Winkels** (162 Ringe) und dem drittplatzierten **Klaus Stimpel** (146 Ringe) den Sieg für sich verbuchen. Alt-Bürgermeister **Theo Hoer** überreicht den Wanderpokal an Schmitz.

**Goldschmiedin**



Der **Rheinische Landfrauen-**Verband im Ortsverband Rommerskirchen lädt zu „einem SCHMUCKEN Abend“ mit **Eda Lange** (Beruf: Goldschmiedin) ein. Die Besucher werden einige Informationen zum Thema Schmuck erhalten, über die Materialien zur Schmuckherstellung, Vorkommen sowie die Unterschiede der Edelmetall-Legierungen und eine kurze „Aufklärung“ zum Beruf. Lange wird an diesem Abend, soweit es Vorort möglich ist, mitgebrachten Schmuck, begutachten, prüfen, reinigen sowie Möglichkeiten von Umarbeitungen und Neugestaltung alter Schmuckstücke zeigen. Termin ist der 30. März um 18 Uhr im Pfarrheim „St. Martinus“ in Nettlesheim. Die Kosten liegen bei sechs Euro für Mitglieder und bei neun Euro für Nichtmitglieder. Anmeldungen werden bis zum 15. März erbeten an Vorsitzende Ursula Jochheim 02183/28 4 (von 12 bis 14 Uhr).

**Übungsleiter fürs Boxen**



**Sechs Trainer** aus dem Kampfsportverein in Grevenbroich lassen sich derzeit zum „Übungsleiter C im Breitensport“ ausbilden. Wer mit Menschen aus unterschiedlichsten Altersgruppen trainiert, sollte dies auch richtig tun. Aus diesem Grund bilden sich momentan sechs Trainer des Kampfsportcenter Grevenbroichs weiter und nehmen an einem Lehrgang des Landes-sportbundes teil. Dieser wird vom Stadt-Sport-Bund Mönchengladbach durchgeführt. In diesem Lehrgang geht es um den Trainerschein als Übungsleiter C im Breitensport, der alle Altersgruppen und Sportar-

ten abdeckt. Denn im Kampfsportcenter werden sowohl Kinder als auch Erwachsene trainiert, auf die man doch ganz individuell eingehen können sollte. Auch die Profiwettkämpfer **Ateña Flores** und **Jakob Styben** wollen ihr Wissen an die kleinen Kämpfer weitergeben, um ihnen das beste Training ermöglichen zu können. Der Lehrgang besteht aus einem Basismodul, welche alle bereits erfolgreich abgeschlossen haben, einem Aufbaumodul und einem Erste-Hilfe-Kurs. Außerdem muss der Schein alle vier Jahre wieder erneuert werden, damit man immer auf dem aktuellen Stand bleibt.

**Falscher Glaube**

Über **500 Jahre** falschen Glauben denkt **Konrad Beikircher** bei seinem Kabarett-Abend am 18. März um 20 Uhr in der Peter-Giesen-Halle nach. Eintrittskarten sind an der Info-Theke des Rathauses sowie unter [www.juechen.ticket.io](http://www.juechen.ticket.io) erhältlich. Auskunft erteilt **Birgit Hentschke** unter d 02165/915-1010. Beikirchers Motto: „Wir wissen nix, können aber alles erklären.“

**AB SOFORT GÜLTIG!**

**Franz Knuffmann**  
**120 Jahre**

**19%**  
MwSt. GESCHENKT  
AUF FAST ALLES,  
was in die Knuffmann Tasche passt!

**GÜLTIG FÜR:  
Heimtextilien,  
Haushalts-  
waren, Deko-  
Accessoires,  
Leuchten  
und Bilder**

**20% + 19%**  
JUBILÄUMS-RABATT  
MwSt. GESCHENKT  
AUF MÖBEL, MATRATZEN, TEPPICHE UND KÜCHEN  
AUCH IM K.N.A.S.T.

1) Gültig nur für Neuaufträge von Haushaltswaren, Deko-Accessoires, Heimtextilien, Leuchten und Bildern. Aus rechtlichen Gründen können wir Ihnen die Mehrwertsteuer nicht erlassen. Diese wird auf dem Kaufbeleg ausgewiesen. Der Nachlass von 19% MwSt. entspricht einem Knuffmann-Verkaufspreis abzüglich 15,97%. Ausgenommen sind Artikel der Marken Blomus, Cawö, Fissler, JAB (Anstoetz), JOOPI, Leonardo, Villoroy & Boch und WMF. Nicht verknüpfbar mit anderen Aktionen. Ausgenommen ist bereits reduzierte Ware, Artikel aus dem K.N.A.S.T. design collection oder in unseren Häusern als „Best-Preis“ gekennzeichnete Artikel. 2) Gültig nur für Neuaufträge von Möbeln, Matratzen, Teppichen und freigeplanten Küchen bis zum 31.03.2020. Aus rechtlichen Gründen können wir Ihnen die Mehrwertsteuer nicht erlassen. Diese wird auf dem Kaufbeleg ausgewiesen. Der Nachlass von 19% MwSt. entspricht einem Knuffmann-Verkaufspreis abzüglich 15,97%. Ausgenommen sind Artikel der Marken, Musterring, Rolf Benz, Epo, Joop, Stressless, Tempur, Set one, Kare Design. Nicht verknüpfbar mit anderen Aktionen. Ausgenommen ist bereits reduzierte Ware, Artikel aus der design collection oder in unseren Häusern als „Best-Preis“ gekennzeichnete Artikel.

Einrichtungshaus Franz Knuffmann GmbH & Co. KG, Ertstraße 71, 41238 Mönchengladbach

**Franz Knuffmann**

Krefeld, Hülser Straße 300  
Neuss, Theodor-Heuss-Platz 15

**K.N.A.S.T.**  
DAS KULTIGE MÖBELHAUS  
Krefeld, Kleinewefersstr. 46  
und auch im **Neusser Einrichtungshaus**, Theodor-Heuss-Platz 15

**Mit Kind, Kegel und „Spürhunden“ unterwegs**



Auch der **Rotary-Club** aus Grevenbroich machte – samt Kindern und Spürhunden – bei der Frühjahrsputz-Aktion am vergangenen Wochenende fleißig

mit und schaffte jede Menge achtlosen weggeworfenen Müll beiseite, wie **Stefan Pick** sehr zufrieden am Montag zu berichten wusste. Nur ein Beispiel

für die vielen fleißigen Hände, die am Wochenende auf dem Gebiet der Schloss-Stadt unterwegs waren. Grevenbroich sagt Danke.

**Ein ganzes Dorf packte vorbildlich mit an**



**PUTZmunter, kleines Dorf**, viele Helfer: Jung & Alt haben am Samstag bei der Gemeinschaftsaktion „Frühjahrsputz“ fleißig mit angepackt und in

und um Münchrath eingesammelt und weggeräumt, was manch einer „verloren“ hat. Nach anderthalb Stunden war man fertig und konnte sich bei

einem kleinen Imbiss noch ein wenig kurzweilig austauschen und die nächsten Aktionen fürs Dorf planen!

Foto: Hans Esser